# WOCHENSPIEGEL

KYRITZ | WITTSTOCK

kostenlos an 23 750 Haushalte | Ausgabe 26 | Sonnabend, 29. Juni 2024


## Schwungvolles Orgelkonzert

**RHEINSBERG.** Am Sonntag, dem 30. Juni, beschließt die Rheinsberger Kantorin Juliane Felsch-Grunow den Sommermonat schwungvoll an den zwei Orgeln der St.-Laurentius-Kirche. Auf dem Programm stehen Tänze, Lieder und Variationen aus dem 14. bis 21. Jahrhundert. So erklingt etwa eine Estampie, ein Stampftanz, aus der Chronik der Abtei Robertsbridge von 1308 bis 1333. Sie ist die älteste erhaltene Quelle mittelalterlicher Musik für Tasteninstrumente.

Von dort aus geht es im Programm weiter bis hin zu französischer Salonmusik und Volksliedbearbeitungen wie dem „Folk Tune" von Percy Whitlock, einem britischen Komponisten des 20. Jahrhunderts. Whitlock starb mit nur 42 Jahren an Tuberkulose. England verlor damit eine innovative Musikerpersönlichkeit, deren Werke bis in die 1980er Jahre nahezu vergessen waren.

Beginn des Konzerts „Tanzt!" ist um 16 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich erbeten.

Die Neuruppinerin Juliane Felsch-Grunow ist seit 2015 Kirchenmusikerin in Rheinsberg. Sie hat Musikwissenschaft, Kirchenmusik und Orgel als Konzertfach bei Leo van Doeselaar und Johannes Lang, dem jetzigen Thomasorganisten, studiert. Ihre Vorliebe gilt vor allem den kleineren Orgeln und der Entwicklung entsprechender Konzertprogramme. An der Bundes- und Landesmusikakademie Rheinsberg leitet sie Orgelkurse für nebenamtliche Organistinnen und Organisten. *WS*

## Klezmerkonzert in Jabel

**JABEL.** Unter dem Motto „A sheyne kantsert" lädt die Gruppe Klezmerschicksen aus Berlin zu einem Konzert am Sonntag, dem 30. Juni, ab 16.30 Uhr in die evangelische Kirche in Jabel bei Wittstock ein.

Klezmer, die Musik des osteuropäischen Judentums, ist in den letzten Jahren immer populärer geworden. Sie wird als temperamentvoll und mitreißend, aber auch wehmütig und zu Herzen gehend beschrieben.

Angelika Hykel (Klarinette und Gesang), Brigitte Ruddigkeit (Violine und Gesang) und Sabine Schmidt (Klavier, Gitarre, Gesang und Kornett) haben mit ihren Konzerten zahlreiche Hörer begeistert und freuen sich nun auf ihren aktuellen Auftritt in Jabel.

Bereits ab 14.30 Uhr gibt es die Möglichkeit bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen rund um die Jabeler evangelische Kirche auf Bläserklänge zu hören, die Kirche zu besichtigen und Gespräche miteinander zu führen.

Der Verein Leben in Jabel e.V., die evangelische Ortskirche und die Gemeinde der SELK laden dazu herzlich ein. *WS*


**HEIßER DRAHT**

**Anzeige aufgeben:**
**0331/28 40 404**

**Leserservice:**
**03391/45 75 34**

redaktion.opr@
wochenspiegel-brb.de

# „Die Schöne und das Tier"

Familiennachmittag am 7. Juli im Arboretum Dreetz / Dreetzer Waldtheater lädt ab 15 Uhr zu einer Märchenaufführung mit Action ein

**DREETZ.** Auch in diesem Jahr wird es märchenhaft, wenn der Förderverein Dreetz zu einem Familiennachmittag mit dem Dreetzer Waldtheater einlädt. Erneut haben sich die Mitglieder des Dreetzer Laientheaters ein Stück gewählt, mit dem sie märchenhafte Stimmung für die ganze Familie auf die Bühne zaubern wollen. „Doch unser Märchen von Liebe und Hass hält auch Action bereit, verspricht Regisseurin Dorothea Schellschmidt. „Denn wir sind vor allem ein Theater für Kinder und wollen, dass unsere kleinen Besucher Spaß und Unterhaltung haben."

Das Dreetzer Waldtheater gründete sich vor vier Jahren und nachdem schon ihre Aufführungen „Der Hotzenplotz", „Der gestiefelte Kater" und „Urmel aus dem Eis" beim Publikum bestens ankamen, wird sicher auch die diesjährige Aufführung von „Die Schöne und das Tier" ein voller Erfolg und ein großer Spaß für kleine und große Besucher.

Das Stück nach dem Märchen von Jeanne-Marie Leprince de Beaumont wurde von Stefan Schröder für das Dreetzer Waldtheater bearbeitet. Unter der Leitung von Regisseurin Dorothea Schellschmidt proben die acht Schauspieler seit April jeden Sonntag auf der Bühne des Arboretums in Dreetz. Was sie für die Aufführung an Requisiten benötigen, steuern sie meist aus den eigenen Haushalten bei. „Manches wird auch gekauft, vieles aber selbst angefertigt. Außerdem haben wir eine Mitstreiterin, die die Kostüme näht, ein anderer kümmert sich um die Plakate und der Jugendclub hilft beim Kulissenbau", sagt Petra Gangolf von der Theatertruppe. Eine große Hilfe ist auch die diesjährige Förderung vom Landkreis OPR, der das Projekt mit 500 Euro unterstützt. Aufgeführt wird „Die Schöne und das Tier" im Rahmen des Familiennachmittags am Sonntag, dem 7. Juli, ab 15 Uhr. Der Kinder- und Jugendchor der Freiwilligen Feuerwehr Dreetz wird den Auftritt musikalisch begleiten – die Vorführung ist eine Premiere.

**Das Dreetzer Waldtheater führt in diesem Jahr am 7. Juli „Die Schöne und das Tier" auf. Bereits in der Vergangenheit waren die Aufführungen „Der gestiefelte Kater" und „Das Urmel aus dem Eis" sehr erfolgreich.** Fotos: Dorothea Schellschmidt, J. Ribbe

Der anstehende Familiennachmittag im Arboretum Dreetz beginnt um 14 Uhr. Der Kinder- und Jugendclub bietet darüber hinaus Spiele für Kinder an. Außerdem wird es frisch gebackene Pizzen, frische Waffeln, Kaffee und Softgetränke geben. Der Eintritt kostet vier Euro für Erwachsene. Kinder haben freien Eintritt.

*Gabriele Elstermann*

# Filme im Original

Workshop, Gespräche und neues Format im Autokino Zempow

**ZEMPOW.** Das Autokino Zempow lockt mit einem vielseitigen Programm in der Sommersaison 2024. Neben den regulären Filmvorführungen unter freiem Himmel bietet sich den Besuchern auch die Gelegenheit, spannende Gespräche zu führen, einen Graffiti-Workshop zu besuchen oder Teil einer ganz besonderen Filmwoche „Originals Under the Stars" zu werden.

Jährlich kommen mehr Besucher nach Zempow. Darüber freuen sich die Mitglieder des Kulturellen Autokinos Zempow e. V. (KAZ), die nun schon seit vier Jahren das abwechslungsreiche Programm zusammenstellen. Die Filmvorführungen unter freiem Himmel finden regelmäßig freitags und samstags statt. Ende Juni startet die Veranstaltungsreihe der Filmgespräche. Die Besonderheit im Autokíno Zempow: Bereits vor der Filmvorführung haben die Gäste die Möglichkeit, mit den Filmschaffenden ins Gespräch zu kommen. Das Format „Filmgespräch vor dem Film" hat sich über die Jahre vor allem wegen des späten Filmendes eingeprägt und durchgesetzt.

Am heutigen 29. Juni ist Björn Bonn (Schauspieler und Synchronsprecher) im Autokino zu Gast. Er lieh dem blinden Mo, einem der Hauptdarsteller in dem Film „Come as you are – Roadtrip ins Leben", seine Stimme und kann viel über den Spaß am Sprechen und Spielen erzählen.

Mit dem Regisseur Christopher Burger kann am 13. Juli über seine Erfahrungen bei den Dreharbeiten im Autokino Anfang der 2000er Jahre gesprochen werden und gedanklich geht es um eine Reise „Zurück in die Zukunft". Anschließend wird der Dokumentarfilm von Burger „Vor Einbruch der Dunkelheit" gezeigt.

Am 27. Juli erwartet die Zuschauer ein Gespräch mit Helke Misselwitz. Mit ihrem Spielfilmdebüt „Herzsprung" bewies die Regisseurin bereits 1989 ein Gespür für interkulturelle Stimmungen und Spannungen in Zeiten des Umbruchs.

Am 17. August ist Schauspielerin Luna Maxeiner zu Gast im Kino, sie spielte in dem 2019 erschienenen Film „Rocca verändert die Welt" die mutige, kreative und ausschließlich optimistische Hauptfigur. Wie fühlt sich das an – damals und heute?

An kreative Menschen richtet sich der Workshop am Nachmittag des 20. Juli. Die Graffiti-Künstlerin Marie Jäger gibt Einblicke in die Street-Art-Szene. Sie stellt ihr Wissen und Farben für den Graffiti-Workshop für Jung und Alt bereit. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung über die Homepage des Kinos. Am Abend des Workshops läuft die Dokumentation „Street Heroines", in der Frauen aus der internationalen Graffiti-Szene die Hauptrolle spielen.

**Das Autokino Zempow bietet in dieser Saison weit mehr als nur Filme unter freiem Himmel.** Foto: Katja Malinowski

Auf eine besondere Woche können sich alle Kinofreunde Ende August freuen. Dann heißt es sechs Tage lang „Originals Under the Stars". Von Montag bis Samstag werden Filme ausschließlich in Originalsprache (gegebenenfalls mit Untertiteln) gezeigt. Die Veranstalter vom Verein Kulturelles Autokino Zempow setzen mit diesem neuen Format ein Zeichen für die interkulturelle Verständigung und laden alle Interessierten ein, sich auf diese abenteuerliche Woche mit weiteren Überraschungen einzulassen.

Das detaillierte Programm mit allen Terminen kann auf www.autokino-zempow.de eingesehen werden. Das Autokino Zempow öffnet in der Regel um 20 Uhr und kann mit Auto, Rad, ÖPNV oder zu Fuß besucht werden. *WS*


MÜLLER GmbH
Pritzwalker Chaussee 6
19348 Perleberg OT Spiegelhagen

**FENSTER · TÜREN ROLLLADEN u. v. m.**

**Große Auswahl am Lager und kurze Lieferzeit bei Maßanfertigungen**

Maße: 100 x 200 cm
Preis: **363 €**

Telefon: 0 38 76 / 61 65 94
Telefon: 01 73 / 2 32 87 19
WhatsApp: 01 76 / 45 28 55 44
E-Mail: m1fenster@online.de
Shop: https://fenster-tueren-spiegelhagen.de/

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr und 12.30 - 17.00 Uhr
Sonnabend: nach Vereinbarung


## Sprechstunde digital und Gaming-Treff

**KYRITZ.** Am Montag, dem 1. Juli, findet von 14 bis 15 Uhr die monatliche Digital-Sprechstunde der Stadtbibliothek Kyritz statt. Hier werden grundlegende Fragen rund um Smartphone, Tablet und E-Book-Reader beantwortet: Wie richte ich mein Gerät ein? Wie kann ich Apps installieren? Wie kann ich E-Books ausleihen?

Diese und ähnliche Fragen werden von der Ehrenamtlichen Katrin beantwortet. Eine Anmeldung für das kostenfreie Angebot ist nicht erforderlich.

Kinder und Jugendliche ab acht Jahren, die lieber mit anderen zusammen als alleine spielen wollen, sind am Dienstag, dem 2. Juli, von 15.30 bis 17 Uhr zum offenen Gaming-Treff eingeladen. Ob Fußball, Super Mario oder Pokemon – es kann (fast) alles gezockt werden. Um Voranmeldung wird gebeten: Tel. 033971/ 85278 oder E-Mail an bibliothek@kyritz.de. *WS*

## Tischtennis bei Parkinson

**WITTSTOCK.** Der Tischtennisverein Wittstock wird in Wittstock einen Tischtennis-Stützpunkt für Menschen eröffnen, die an Parkinson erkrankt sind. Das Tischtennisspielen kann helfen, die Beweglichkeit, die Koordination und die gesamte Lebensqualität der Erkrankten zu verbessern. Gespielt wird jeden Sonntag von 14 bis 17 Uhr in der Turnhalle der Polthier-Schule in der Polthierstraße in Wittstock. Betroffene sind dazu recht herzlich eingeladen. Nähere Auskünfte gibt es unter der Telefonnummer 03394/445193.

Der Stützpunkt entsteht unter dem Dach des bundesweiten Vereins PingPongParkinson Deutschland e. V. *WS*

## Gottesdienst am 9. Juli in Gadow

**GADOW.** Die Heide ist frei – und dies nun schon seit 15 Jahren vom Bombodrom. Anlässlich des Jubiläums laden der Förderverein Dorfkirche Gadow und die Kirchengemeinde Zwischen Dosse und Heide für Dienstag, 9. Juli, ab 18 Uhr zu einem Gottesdienst mit Pfarrer Benedikt Schirge, Superintendentin Carola Ritter und Kantor Uwe Metlitzky in die Gadower Kirche ein. Im Anschluss wird gegrillt. *WS*

BUCHTIPP

# Ich finde es nicht schlimm, ein Rätsel zu sein

Foto: Verlag

Wenige Interviewer verstehen es, so hartnäckig und zugleich einfühlsam auf ihre Gesprächspartner einzugehen wie Arno Luik.

Der 1955 geborene Journalist provoziert, nervt, versucht, hinter die Fassade zu schauen. „Ich finde es nicht schlimm, ein Rätsel zu sein", hatte ihm Angela Merkel einst geantwortet. Seine Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner kommen aus Politik und Wirtschaft, Unterhaltung und Sport, dem Gerichtssaal oder Wissenschaft. Mal sind sie sehr prominent, wie Roland Kaiser oder Ferdinand von Schirach, andere stehen weniger im Rampenlicht. Gore Vidal hat seine Kindheit inmitten der reichsten Amerikaner verbracht, Thomas Buergenthal im KZ Auschwitz.

In diesem Sammelband sind nicht nur Interview aus mehr als zwei Jahrzehnten zusammengefasst. Zugleich beschreibt Luik die Entstehungsgeschichte und die Umstände, unter denen die Gespräche stattfanden. Besonders ragt wohl das von 2015 mit dem griechischen Finanzminister Yanis Varoufakis heraus, dass unter anderem der Hilfe von Motorrädern bedurfte.

Die Interviews wurden bearbeitet und von den Gesprächspartnern freigeben, dennoch sind sie sehr lebendig, mitunter sehr kontrovers, aber nie respektlos. Der Autor beschreibt und belegt, wie er manchmal um jedes Wort kämpfen musste. Sie verraten sehr viel über die Menschen, die er traf. Aber ein zusätzlicher Gewinn ergibt sich für die Leser daraus, dass man heute diese Interviews mit zeitlichem Abstand lesen kann.

Das Interview mit Angela Merkel wurde 2000 geführt, bevor sie Bundeskanzlerin wurde, heute haben wir die Jahre ihrer Kanzlerschaft in Erinnerung und denken an das Bild der heutigen Bundesregierung. Auch Sahra Wagenknecht sehen wir heute anders als 2010. Und wie war das mit Markus Lanz und „Wetten das"?

Diese 21 Interviews sind mal unterhaltsam, mal berührend, sie behandeln amüsante Details wie die Unterwäsche von Barbara Schöneberger ebenso wie Grundsätzliches um soziale Revolten, um AIDS, Demenz und Sexualaufklärung, sie bleiben am Thema, vermitteln dadurch Wissen um Zeiten, Personen und Zusammenhänge.

Die Texte sind nicht von Medienberatern zu nichtssagenden Sätzen glattgebügelt, weniger rücksichtsvoll als die berühmten Gespräche, die Günter Gaus „Zur Person" führte, es lohnt sich, sie zu lesen. *rv*

**Luik, Arno: „Als die Mauer fiel, war ich in der Sauna". Westend Verlag, 2022.**

# Ogenverblenden

UP PLATT „...."

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! *Ihr Wochenspiegel-Team*

Dor wier mal eins ein forsche Mann,
De ded so stur un stark
Man blot tau Hus bi sien lütt Fru,
Dor säd he nich 'n Quark.

Dor wier mal eins 'ne staatsche Fru,
So smuck un rund un drall,
Blot, wenn in't Bett se rinnersteeg,
Leeg up den Stauhl dat all.

Dor wier mal eins ein Leckertähn,
De spälte giern sick up,
Man blot, tau Hus drünk Water he
Un eet Kartüffelsupp.

Dor wier ein Mann, de schimpte los
Up Koem un Bier un Wien,
Wier he tau Hus, denn drünk he Grog,
De künn nich stiew naug sien.

Dor wier mal eins 'ne rotbackt Diern,
Wier witt as Elfenbein,
Doch wenn se sick mal waschen ded,
Wier nix mihr von tau seihn.

Dor wier mal eins ein frommer Mann,
De güng in swarten Rock,
Wier he tau Hus, denn fluchte he
Un haugte mit den Stock.

Dor wier mal eins ein rieke Mann,
Harr Geld as Heu un Stroh;
Wier blinden Larm, denn as he stürw,
Hürt em kein Sößling tau.

Dor wier mal eins ein klauke Mann,
De Geister bannen künn,
Doch dat he satt tau äten harr,
De Kunst he nich verstünn.

So giwt dat männigeinen noch,
Will vör de Welt wat sien,
Un wenn ein nahst dorhinner kickt,
Denn is dat all man Schien.

**Rudolf Tarnow**

## VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 29. JUNI BIS ZUM 5. JULI

### KINDER & JUGEND

**Wittstock**

**Jugendzentrum „Alte Schlosserei"** Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

### AUSSTELLUNGEN

**Heiligengrabe**

**Kloster Stift zum Heiligengrabe** Tel. 033962/8080, Stiftsgelände 1: **Sa., So., Di.-Fr.** 11-17 Uhr digital: „Die Gründungslegende des Kloster Stift zum Heiligengrabe und die christliche Judenfeindschaft"

**Wusterhausen**

**Galerie Alter Laden** Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **So.** 13-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr „Der Wusterhausener Baumeister Ernst Trieloff"

### KURSE & WORKSHOPS

**Wittstock**

**Treffpunkt Röbeler Vorstadt** Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handykurse für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916
**Volkssolidarität** Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Mi.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Telefon 03394/47 59 16

### SENIOREN

**Wittstock**

**Treffpunkt Röbeler Vorstadt** Clara-Zetkin-Str. 7: **Di., Do.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé
**Volkssolidarität** Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen; **Di.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen, Skat und Rommé

# Hits von „The Police" und Sting

Schon seit über 30 Jahren tourt die Band „Mr. Police" durch Deutschland und Europa. Im Gepäck haben die Musiker alle Hits von „The Police" und Sting, dazu gehören „Roxanne", „Every breath you take", „Englishman in New York" oder „Fields of Gold".
Das etwa 90-minütige Live-Programm der Band erfolgt in klassischer Original-Besetzung und lässt keinen Wunsch der Fans offen. Seit Januar 1999 gehört Leadsänger und Bassman Andreas Krumkühler zur Double-Show „Stars in Concert" im Estrel-Hotel in Berlin und seit 2005 ist er bei „Legends in Concert" in Las Vegas als Sting-Double dabei. Durch die verblüffende Ähnlichkeit des Leadsängers wird das Band- und Solo-Programm zum wahren Genuss für alle Fans und Freunde von Sting und „The Police".
Die Tribute-Band „Mr. Police" steht am Freitag, dem 5. Juli, ab 19.30 Uhr wieder auf der Bühne von Olafs Werkstatt in Neustadt (Dosse). *Text: WS, Foto: Veranstalter*

**Karten gibt es unter Tel. 033970/14423 oder online auf www.olafswerkstatt.de**

### SOZIALES

**Wittstock**

**Bürgerhaus Dranse** Dranser Dorfstr.: **Mi.** 18 Uhr Tanzkurs Kreistänze und Standardtänze
**Schwimmhalle im Freizeitzentrum** Tel. 03394/433240, Rheinsberger Str. 6: **Sa., So.** 9-17 Uhr, **Di., Mi.** 15-20.30 Uhr, **Do., Fr.** 15-21.30 Uhr geöffnet

### KIRCHE

**Bantikow**

**Kirche Di.** 12.30-13.30 Uhr Überkonfessionelles Gebet für die Region

**Dahlhausen**

**Ev. Kirche Dahlhausen** Horster Str.: **Sa.** 18 Uhr Gottesdienst

**Dranse**

**Dorfkirche Dranse** Dranser Dorfstr. 33: **So.** 10 Uhr Kerngottesdienst, 5. So. n. Trinitatis

**Heiligengrabe**

**Ev. Kirche Grabow** Blumenthaler Str.: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst
**Ev. Kirche Heiligengrabe So.** 10.15 Uhr Gottesdienst
**Kirche Herzsprung So.** 10 Uhr Gottesdienst

**Klein Haßlow**

**Dorfkirche Klein Haßlow** Klein Haßlower Dorfstr.: **So.** 9.30 Uhr Andacht

**Kyritz**

**Dorfkirche Teetz** Am Kirchplatz 7: **Sa.** 18 Uhr Gottesdienst
**Marktplatz So.** 10.30-11.30 Uhr Open-Air-Gottesdienst, Open-Air-Gottesdienst zum Stadtfest Kyritz

**Neustadt**

**Kirche Kampehl So.** 9 Uhr Gottesdienst

**Segeletz**

**Ev. Kirche Segeletz** Lindenstr.: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst

**Wittstock**

**St.-Marien-Kirche Wittstock** Kirchplatz 1: **So.** 9.30 Uhr Gottesdienst

**Wulfersdorf**

**Ev. Kirche Wulfersdorf** Dorfstr. 56: **Sa.** 14 Uhr Gottesdienst mit Taufe

### BERATUNG & HILFE

**Wittstock**

**Familienzentrum „Elki"** Burgstr. 46: **Mo.** 14-18 Uhr, **Di., Do.** 10-18 Uhr, **Mi.** 13-16 Uhr Beratung, kreatives Gestalten, Spiel-/Buchverleih, Unterstützung beim Homeschooling., Anmeldung für Familien unter 03394/404752 und 0152/01599212, zusätzliche telefonische Sprechzeiten: Mo 18-20 Uhr, Mi 11-13 Uhr
**Kontakt- und Beratungsstelle der Awo** Markt 8: **Sa.** 9.30-13 Uhr, **Di.** 10-18 Uhr, **Do.** 12-18 Uhr, **Fr.** 10-13 Uhr tel. erreichbar unter 03394/444213 und per E-Mail: kbs.wittstock@awo-opr.de., Mo und Mi Gesprächstermine.
**Treffpunkt Röbeler Vorstadt** Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 13-15 Uhr, **Mi.** 16-18 Uhr Selbsthilfewerkstatt

### TOURIST-INFORMATION

**Kyritz**

**Kultur- und Tourismusbüro** Tel. 03 39 71/852 55, Maxim-Gorki-Str. 32: **Mo., Mi., Do.** 10-16 Uhr, **Di.** 10-17 Uhr, **Fr.** 9-14 Uhr geöffnet

**Wusterhausen**

**Touristinformation** Tel. 03 39 79/877 60, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr geöffnet

Alle Angaben ohne Gewähr

# Schwanensee

## Die schönste Harmonie entsteht im Zusammenspiel der Gegensätze

**WITTSTOCK.** Die zeitgenössische Inszenierung des berühmten Meisterwerks von Tschaikowsky „Schwanensee" entführt das Publikum am 29. und 30. Juni sowie am 6. Juli ab 15 Uhr im Tanzsaal der Park Studios in Wittstock in eine Welt voller Gegensätze.

In zwei Akten präsentiert das junge Ensemble eine einzigartige Version von „Schwanensee", in der traditionelle Elemente des bekannten klassischen Balletts mit modernen verschmelzen.

Unter Regie der Choreografin Valeska Rein entfaltet sich eine Geschichte voller Spannung, Energie, Emotionen und Poesie. Der ganz.kultur e. V. lädt als Veranstalter herzlich zu der Aufführung ein.

Karten gibt es in den Touristinformationen Wittstock (Tel. 03394/429 550) und Kyritz (Tel. 033971/85255) und an der Tageskasse. Kinder bis vier Jahre haben freien Eintritt.

Das Pyrit-Festival für Musik und Tanztheater wird gefördert mit Mitteln des Landkreises OPR, der Stadt Kyritz, durch eine Spende der Sparkasse OPR und eine Privatspende.

Am 2., 3. und 4. August geht es im YOUKALI im Saal und auf zwei Außenbühnen weiter mit „Insel der Träume" – eine traumhafte Reise in ein Land des Glücks mit viel Musik, Tanz, Gesang und Texten. *WS*

**Schwanensee.**
Foto: Wesensart

## HIER FINDEN SIE HILFE

### NOT- UND SERVICENUMMERN

Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Behördenruf: 115

Krankentransport:
0331/1 92 22

Zahnärztl. Notdienst:
0331/3 70 10

Apotheken:
0800/0 02 28 33

Frauenhaus und Frauenberatungsstelle:
03391/23 03

Telefonseelsorge:
0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22

Weißer Ring, Außenstelle OPR, Opferberatung und Opferhilfe:
0173/43 84 47 2

Alzheimer-Beratungsstelle:
0180/3 22 45 22

Giftnotruf Brandenburg:
030/1 92 40

Kinder- und Jugendtelefon:
0800/1 11 03 33

Elterntelefon: 0800/1 11 05 50

Blutspenden:
www.blutspende-nordost.de
www.drk-blutspende.de

### BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte:
116 117
Augenärzte:
01805/5 82 22 35 15

### KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

EC- und Kreditkarten:
116 116

Alle Angaben ohne Gewähr.

## IHRE MEDIABERATUNG

Verkaufsleitung
**Christel Walter**
Tel. 03877/92 32 0

**Dorina Konert**
Kyritz
03877/92 32 25
dorina.konert@wochenspiegel-brb.de

**Christine Lorenz**
Wusterhausen, Neustadt
Tel. 03391/45 75 27
christine.lorenz@maz-online.de

**Ingo Scholz**
Wittstock,
Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

**Mailkontakt**
info.prg@wochenspiegel-brb.de

**Wir beraten Sie gern!**

## IMPRESSUM

**Wochenspiegel**
Karl-Marx-Straße 64
16816 Neuruppin
Telefon: 03391/45 75 34
Fax: 03391/45 75 32
info.opr@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

**Verlag**
Brandenburg Media GmbH & Co. KG

**Geschäftsführung**
Ingo Höhn

**Verkaufsleitung**
Christel Walter

**Mediaberatung**
Christine Lorenz, Ingo Scholz

**Redaktion**
Dr. Ute Sommer (verantw.)

**Newsdesk**
Dominik Bahgat (db)
Vanessa Gottschalk (vg)
redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de

**Vertrieb**
MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 03877/923251

**Druck**
Pressedruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2024. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

**Aktuelle Druckauflage:** 23 750

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen" an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter
ADA Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter BVDA

Oh What A Night.
Foto: Barbara Braun

# Filmmusik als Thema

## Die 23. Elblandfestspiele nahen: Peter Kraus, Paul Potts, Kevin Pabst und Cassandra Steen treten bei den Gala-Abenden auf

**WITTENBERGE.** Film und Musik gehören untrennbar zusammen. Geschichten werden auf der Leinwand und dem Bildschirm zu richtig guten Geschichten, wenn Musik sie begleitet. So gehen die Melodien aus Filmklassikern ins kollektive kulturelle Gedächtnis ein. Die Elblandfestspiele, eins der traditionsreichsten Musikfestivals in der Region, stellen mit ihrem diesjährigen Programm alles unter das Motto „Filmmusik am Fluss" – am 5. Juli und 6. Juli um jeweils 20 Uhr. In der 23. Ausgabe des Festivals wird Wittenberge erneut zum Schauplatz des musikalischen Events auf dem Festspielgelände der historischen Industriebaukulisse „Alte Ölmühle".

Einer der Hauptakteure ist auch dieses Jahr wieder das Filmorchester Babelsberg. Das Orchester unter der Leitung von Dirigent Christian Köhler blickt auf eine lange Tradition in der Aufnahme von Soundtracks für Filme und Fernsehproduktionen und hat mit einigen bekannten Regisseuren und Komponisten zusammengearbeitet.

Das Programm beinhaltet Auftritte einiger bekannter Größen aus dem Musikbetrieb. Als einen der Höhepunkte kündigen die Festspiele Peter Kraus an – den bekannten Rock'n'Roller und Schauspieler. „Ein Vollblutmusiker wie Peter Kraus lebt, liebt und braucht die Bühne. Auch mit 85 Lebensjahren verspricht seine Präsenz auf der Bühne eine mitreißende Performance, die die Zuschauer begeistern wird", so Marcus Speckin von den Elblandfestspielen.

Einen Auftritt mit etwas weniger Rock'n'Roll, dafür mit eindrucksvoller Stimme, können sich Besucher von Tenor Paul Potts auf der Elblandbühne versprechen. Potts singt auch Filmmusik. Nach seinem Erfolg bei der Castingshow „Britain's Got Talent" hat er mehrere Alben veröffentlicht, auf denen er sowohl klassische Stücke als auch Soundtracks interpretiert – Stücke wie „Nessun Dorma" aus dem Film „Turandot" oder „My Heart Will Go On" aus dem Film „Titanic" gehören dazu. Begleitet wird Potts von dem Trompetenspieler Kevin Pabst. Gemeinsam waren sie schon 2017 und 2019 auf Tournee.

Ebenfalls im Line-Up zu finden ist die Sängerin Cassandra Steen. Auch sie ist keine Unbekannte in der Filmmusikbranche. Ein Beispiel ist ihr Beitrag zum Soundtrack des Films „Rapunzel - Neu verföhnt" von Disney, in dem sie den Song „Ich kenn dich" sang.

Frankie Valli war der Frontmann der Band „The Four Seasons", welche in den 1960er-Jahren erfolgreich war. So ist beispielsweise vielen der Ohrwurm „Big girls don't cry" aus dem aus dem Film „Dirty Dancing" bekannt. „Frankie Valli ist eine Legende des Musikgeschäfts und hat mit seiner Musik Generationen von Fans beeinflusst", so die Veranstalter. Im Rahmen der Elblandfestspiele spielen die Musiker Robert Lankester, Rafael Albert, Christopher Bolam und Daniele Alan-Carter seine größten Hits – mit der „Frankie Valli Show".

Auch dürfen sich die Besucher auf Stefanie Thurmann, Lana Maletic und Ido Beit Halachmi freuen, die mit ihren Stimmen das Reich des Kinos musikalisch zum Leben erwecken wollen. Die Veranstaltung wird – wie in den letzten Jahren – von Kim Fisher moderiert, die das Publikum durch den Abend führen wird. Hauptsponsoren des Festivals sind die Sparkasse Prignitz, die Deutsche Gesellschaft für zerstörungsfreies Prüfen und die Stadtwerke Wittenberge.

„Filmmusik ist ein integraler Bestandteil der Filmwelt und hat die Fähigkeit, Erinnerungen zu wecken und Emotionen zu transportieren. Jeder hat einen Lieblingsfilm und verbindet einen ganz bestimmten Song damit, was diese Veranstaltung zu einem ganz besonderen Erlebnis für alle macht", versprechen die Festspiele in ihrer Ankündigung. *dre*

Kevin Pabst.
Foto: Johann Frick

Peter Kraus.
Foto: Mike Kraus

**➲ Der Vorverkauf für die Elblandfestspiele 2024 läuft. Karten sind online unter www.elblandfestspiele.de sowie in der Touristinformation Wittenberge, Tel. 03877/929181, erhältlich. Für Kurzentschlossene gibt es Tickets an der Abendkasse, die an den Festspieltagen ab 17.30 Uhr an der Alten Ölmühle geöffnet sein wird.**

# Die Bilanz ist positiv

**KYRITZ.** Rund 100 Gäste folgten der Einladung des Seniorenbeirats des Altkreises Kyritz, um sich an den Ständen der mehr als 20 Aussteller über Angebote im Gesundheitsbereich zu informieren. Vertreten waren unter anderem Sanitätshäuser, Hörakustiker, ambulante Pflegedienste sowie der Pflegestützpunkt und die Betreuungsbehörde.

Aufmerksam gemacht wurde auch auf Tagespflegeeinrichtungen und alltagsunterstützende Angebote. Die Gesundheitsbuddys aus Wusterhausen informierten außerdem über ihr ehrenamtliches Engagement. Aber es wurde nicht nur beraten und informiert, auch der gesellige Teil sollte im Kyritzer Kulturhaus für die Besucherinnen und Besucher nicht zu kurz kommen. Bei Kaffee und Kuchen sorgte ein Kulturprogramm für Unterhaltung und ausgelassene Stimmung. Mit dabei waren auch Landrat Ralf Reinhardt, Bürgermeisterin Nora Görke und die Seniorenbeauftragte des Landkreises, Sigrid Schumacher.

Der Gesundheitstag soll in jedem Fall eine Fortsetzung finden. Schon für das kommende Jahr ist eine Neuauflage dieser informativen und wichtigen Veranstaltung geplant. *WS*

# Chorkonzert in Wittstock

**WITTSTOCK.** Ein gemeinsames Konzert der St.-Marien-Kantorei und der Rheinsberger Kantorei erklingt am Donnerstag, dem 4. Juli, ab 19 Uhr in der St.-Marien-Kirche Wittstock. Dabei werden die beiden Kantoreien ein Programm mit Meistern der Barockzeit gestalten. Zu hören sind unter anderem von Dietrich Buxtehude die Kantate „Alles, was ihr tut" und von Antonio Vivaldi das „Gloria". *WS*


**Geflügelverkauf**

Mularden, Dänische Fleischenten, Flugenten/Erpel, Pekingenten, Broiler, Perlhühner, Wachteln, 9 versch. Rassen legereifer Junghennen, Hähne

**am Mittwoch, den 03.07.2024**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 08.00 Vehlow | Kirche | 12.05 Babe | Bush. |
| 08.10 Gantikow | Kirche | 12.15 Roddahn | Bush. |
| 08.20 Wutike | FFW | 12.25 Koppenbrück | Bush. |
| 08.30 Drewen | Bush. | 12.35 Goldbeck | Bush. |
| 08.40 Rüdow | Container | 12.45 Neuendorf | Bush. |
| 08.50 Kyritz | Bahnhof | 12.55 Zernitz | Kirche |
| 09.00 Stolpe | Bush. | 13.05 Zernitz Bhf. | Container |
| 09.10 Sechzehneichen | Bush. | 13.15 Holzhausen | Bush. Dorf |
| 09.20 Tornow | Bush. | 13.25 Rehfeld | FFW |
| 09.30 Tramnitz | Bush. | 13.35 Wilhelmsgrille | Bush. |
| 09.40 Brunn | Bush. | 13.45 Berlitt | FFW |
| 09.50 Wusterhausen | Aldi | 13.55 Barenthin Abbau | Bush. |
| 10.05 Bantikow | Container | 14.05 Barenthin | Kirche |
| 10.20 Kampehl | Container | 14.15 Görike | Bush. |
| 10.30 Neust. Dosse | Lidl Ihlenweg | 14.25 Schönhagen | Bush. |
| 10.40 Köritz | Container | 14.35 Spielhagen | Bush. |
| 10.50 Dreetz | Kirche | 14.45 Gumtow | Kirche |
| 11.05 Hohenofen | Kirche | 14.55 Heinzhof | Bush. |
| 11.15 Sieversdorf | Container | 15.05 Bärensprung | Bush. |
| 11.25 Rübehorst | Bush. | 15.15 Dannenwalde | Konsum |

Geflügelhof Höber
19395 Retzow
Wahlstorfer Weg 29
Tel. 038 737 33 780
Mobil 0175 324 58 28



**Der Scharfmacher**
(Messer- u. Scherenschleifer)
kommt am 05. & 06.07.
Wittstock Amtshof
ab 10.00 Uhr
Tel.: 0170/3126778



Sie benötigen Unterstützung oder suchen einen Pflegeplatz?

Lafim-Diakonie
Für Menschen im Alter
Wir tun gut.

**Rufen Sie uns an**
**03328 ◆ 43 40 434**

Am Kundentelefon helfen wir Ihnen montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr gern weiter.

www.lafim-diakonie.de
Im Verbund der Diakonie


# Sommer am Schwanenteich

## Wittenberger Musik- und Kleinkunstfestival im Anschluss an die Elblandfestspiele

**WITTENBERGE.** „Bunt, vielfältig und regional" – unter diesem Motto wird es im Anschluss an die Elblandfestspiele auch in diesem Jahr eine Festspielwoche geben. Vom 9. bis zum 13. Juli 2024 liegt der Fokus dabei auf regionalen Künstlern, die ein breites Programm beim Musik- und Kleinkunstfestival am Wittenberger Schwanenteich gestalten.

Der erste Festivaltag steht im Zeichen der Demokratie. Eine Fotoausstellung von „Exit Deutschland" zum Thema Rechtsradikalismus soll zum Austausch anregen. Die Besucher erwarten ein Vortrag zum Thema sowie ein Graffiti-Workshop.

Eine besondere Attraktion wird laut Veranstaltern die Kunstinstallation des Prignitzer Künstlers Jost Löber sein, die den Schwanenteich in ein Kunstwerk verwandelt. Für etwas Jahrmarkt-Nostalgie sorgen der Schausteller Georg Traber mit seinem handbetriebenen Karussell sowie Gilbert, der „ehrliche Scharlatan".

Am Mittwoch dominieren ruhige Töne den Abend: Das Duo „Borgolle von Scholle" bietet clowneskes Geschichtenliederprogramm mit Komik, skurrilem Körpertheater und poetischer Musik. Ihr Programm „Bolle und Knolle" für Menschen ab vier Jahren handelt von zwei besten Freunden und ihren Abenteuern. Mit „Wondrous Machine" gestaltet die junge Kammermusikformation „Combo Cam" einen wundersamen, leicht schrägen Abend.

Der Donnerstag widmet sich der Kleinkunst, dem Theater und der Unterhaltung mit einem Mitmachzirkus, einer Lesung und – abends – einer Vielzahl von Straßenkünstlern aus der Prignitz.

Am Freitag dreht sich alles um Gitarrenmusik, während der Samstag als Familientag gestaltet ist. Hier können Besucher kreativ werden und mit dem Biosphärenreservat und der Stadtbibliothek basteln. Für die ganz Kleinen gibt es zudem das Puppentheater „Ein Mond für Leonore", bevor ab 15 Uhr das Tanzbein geschwungen werden kann. Unter anderem können sich die Kids auf eine Kinderdisco freuen. „Ab 22 Uhr wird sich das ‚Teich-Fieber' über den Schwanenteich legen, und bei der ‚Silentdisco' heißt es: ‚Wo leise laut sein kann!' mit den DJs Nik Night, Jumpsox und Felix Kruell", kündigen die Veranstalter an. *dre*

**➲ Die Festspielwoche bietet täglich wechselnde Programme. Regionale Anbieter sorgen für das kulinarische Angebot. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist kostenfrei. Den detaillierten Programmablauf finden Interessierte auf www.elblandfestspiele.de oder auf dem Programmflyer, erhältlich in der Wittenberger Touristinformation.**

**Musik und Kleinkunst werden aufgeführt.**
Fotos: Anja Moeller, Marcus Speckin


**Junggeflügel- u. Futterverkauf am Mittwoch, dem 3.7.**
Legereife Junghennen (br., schw., wß) 12,50 €, Blausperb., Königsberg., Sussex, Grünleger, Marans, Hähne, Pekingenten, Mularden, Flugenten, Gänse und Broiler. Alle Tiere sind geimpft. Auch Annahme von Bestellungen am LKW.
**Nächste Tour: Mittwoch 17.7.**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 7.30 Rossow | Gastst. | 11.15 Dranse | Einkaufscenter |
| 7.40 Fretzdorf | Bush. | 11.30 Sewekow | Feuerw. |
| 7.50 Herzsprung | Bush. | 11.40 Berlinchen | Bush. |
| 8.00 Christdorf | Bush. | 11.45 Randow | Mitte |
| 8.10 Königsberg | Kirche | 11.50 Kl. Haßlow | Bush. |
| 8.20 Grabow | Kirche | 12.05 Biesen | Feuerw. |
| 8.30 Blumenthal | Kreuzung | 12.30 Jabel | Kirche |
| 8.40 Blandikow | Konsum | 12.40 Glienicke | Bush. |
| 8.50 Heiligengr. | Feuerw. | 12.50 Zaatzke | Kirche |
| 9.00 Liebenthal | Kirche | 13.05 Maulbeerw. | Telefonz. |
| 9.10 Papenbruch | Kirche | 13.15 Blesendorf | Waage |
| 9.30 Wittstock | Parkplatz schwarzer Netto | 13.25 Volkwig | Bush. |
| | | 13.30 Wernikow | Kirche |
| 9.45 Scharfenb. | Konsum | 13.40 Wulfersdorf | Waage |
| 9.50 Goldbeck | Kreuzung | 13.50 Neu Cölln | Bush. |
| 10.00 Dossow | Kirche | 14.00 Freyenstein | Markt |
| 10.10 Gadow | **Bush.** | 14.10 Niemerlang | Telefonz. |
| 10.25 Zootzen | Bush. | 14.15 Tetschend. | Waage |
| 10.30 Siebmannsh. | Bush. | 14.20 Ackerfelde | Post |
| 10.40 Babitz | Kirche | 14.35 Heinrichsd. | Bush |
| 10.50 Gr. Haßlow | Telefonz. | 14.40 Eichenfelde | Bush. |
| 11.05 Schweinrich | Kirche | | |

**Verkauf ab Hof: Mo. - Fr. 7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr, Sonnab. 9 - 12 Uhr**
**Geflügelhof Gaetke, OT Keller 47, 16835 Lindow, Tel. 033083 / 80447**

# Lebensraum mit Tiefgang

## Bepflanzte Sickermulden sind nützlich und im besten Fall eine Augenweide

Niederschläge aufnehmen und zeitverzögert im Erdreich versickern lassen, das ist die Aufgabe von Sickermulden. Sie entlasten damit bei Starkregen die Kanalisation und speisen das Grundwasser. Fachgerecht bepflanzt, könnten sie zu Augen- und Bienenweiden werden, so die Experten des Bundes deutscher Staudengärtner (BdS).

Die Blüten des Kaukasus-Storchschnabels (Geranium renardii) leuchten im Sommer mit weiß blühender Steppen-Iris (Iris spuria) um die Wette, begleitet vom frischen Grün der Steppen-Wolfsmilch (Euphorbia seguieriana ssp. niciciana) und von Gräsern wie dem Tautropfengras (Sporobolus heterolepis). Ein sanft abgestimmtes Staudenbeet, das im Herbst weiterhin attraktiv aussieht, wenn Astern und Hohe Fettthennen ihre Knospen öffnen und aufblühen. Keine Frage, dieses Beet macht Freude, doch es kann noch mehr, denn es erfüllt eine wichtige Aufgabe: Auf der zwischen Parkplatz und Gebäuden gelegenen Fläche versickert Regenwasser, das auf am Institut für Stadtgrün und Landschaftsbau anfällt.

Die artenreiche Pflanzung ist insofern ungewöhnlich, als Sickermulden meist von Rasen begrünt sind. Hier erfüllt die Sickermulde nicht nur ihren Zweck und ist schön anzusehen, sondern sie wird vom Institut wissenschaftlich unter die Lupe genommen. Dass viele verschiedene Stauden und Gräser gepflanzt wurden, gehört zur Forschung. Welche Arten eignen sich besonders gut zur Bepflanzung von Sickermulden und können sich langfristig etablieren. Angelika Eppel-Hotz, stellvertretende Leiterin des Arbeitsbereichs Urbanes Grün am Institut, berichtet: „Wir haben mittlerweile schon über zwanzig Jahre Erfahrung mit dem Bepflanzen von Sickermulden. Unsere Versuchsflächen liegen nicht nur am Institut, sondern an unterschiedlichen Standorten.“ Der Diplom-Biologin liegt ein Punkt besonders am Herzen: „Eine vielfältig bepflanzte Sickermulde fördert die Artenvielfalt und bietet Futter für Insekten.“

Bienenweiden wie Katzenminze oder Thymian haben zudem den Vorteil, dass ihre Blüten nicht nur Nahrung bieten: „Natürlich sieht so eine Mulde viel schöner aus, wenn dort auch Blütenstauden wachsen.“ Auch deshalb plädiert sie dafür, das Angenehme mit dem Nützlichen zu verbinden: „An Parkplätzen oder in Siedlungen herrscht Mangel an Grünflächen: Wenn dort die Wasserversickerung als Pflanzbeet gestaltet wird, sparen wir Platz, verschönern das Umfeld und verbessern das Mikroklima durch die Verdunstung der Pflanzen.“ Auch die Funktionalität einer Sickermulde kann von der fachgerechten Pflanzenauswahl profitieren, erzählt sie: „Wir haben auf einigen Flächen nachgewiesen, dass die mit Stauden und Gräsern bepflanzten Mulden rund ein Drittel mehr Wasser aufnehmen konnten als reine Rasenmulden.“

Auch wenn sie ähnlich attraktiv wie ein Gartenbeet aussehen kann: „Eine Sickermulde ist keine normale Pflanzfläche“, betont Eppel-Hotz: „Sie wird grundsätzlich von Fachleuten gebaut, denn sie muss genaue technische Vorgaben und DIN-Normen erfüllen.“ Dazu gehört unter anderem: Das Wasser muss innerhalb von 24 Stunden aus der Mulde abgelaufen sein. Pflanzen, die in der Mulde wachsen, müssen Staunässe also nur relativ kurze Zeit aushalten. Die Trockenphasen können hingegen lang sein. Deshalb sind Sickermulden oft eher trockene Standorte, obwohl sie kurzzeitig Regenwasser aufnehmen. Außerdem unterscheiden sich die Standorte sogar innerhalb einer Mulde, erzählt die Pflanzenexpertin: „In der Sohle, also ganz unten, ist es etwas feuchter, dort könnten auch Taglilien wachsen. Dafür sind an den Böschungen und auf der Krone trockenheitsverträgliche Arten wie die Steppen-Wolfsmilch gut aufgehoben.“

Wie sich die Pflanzung in einer Mulde konkret entwickelt, hängt von den Niederschlägen ab und den Gegebenheiten vor Ort. Das ist auch für Angelika Eppel-Hotz spannend und nicht genau vorhersehbar: „Deshalb ist mir die Artenvielfalt in bepflanzten Sickermulden auch so wichtig: Wenn eine Pflanzenart ausfällt, übernimmt dafür eine andere Art.“ Als beständig in tendenziell trockenen Mulden haben sich etwa Katzenminze (Nepeta) der Sorte ‘Walkers Low’, Steppen-Iris (Iris spuria) und Echter Gamander (Teucrium chamaedrys) erwiesen. Diese Erkenntnis lässt sich auch für den eigenen Garten nutzen: Stauden, die sich in solchen Mulden etablieren, haben auch an eher trockenen Standorten im Garten gute Chancen für eine blühende Zukunft. *WS*

**Schon im zweiten Sommer nach der Pflanzung ist diese unter anderem mit Katzenminze (Nepeta) bepflanzte Sickermulde eine Augenweide.**
Foto: GMH/BdS/Angelika Eppel-Hotz


Anzeige

# RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL

PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE


### FEHLERSUCHBILD

**Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?**

### LÖSUNGEN

HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...

...DENN **HIER** KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

*Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.*

Karl-Marx-Straße 64, 16816 Neuruppin
Tel. 03391/45 75 34
info.opr@wochenspiegel-brb.de

WOCHENSPIEGEL

Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg


### SUDOKU

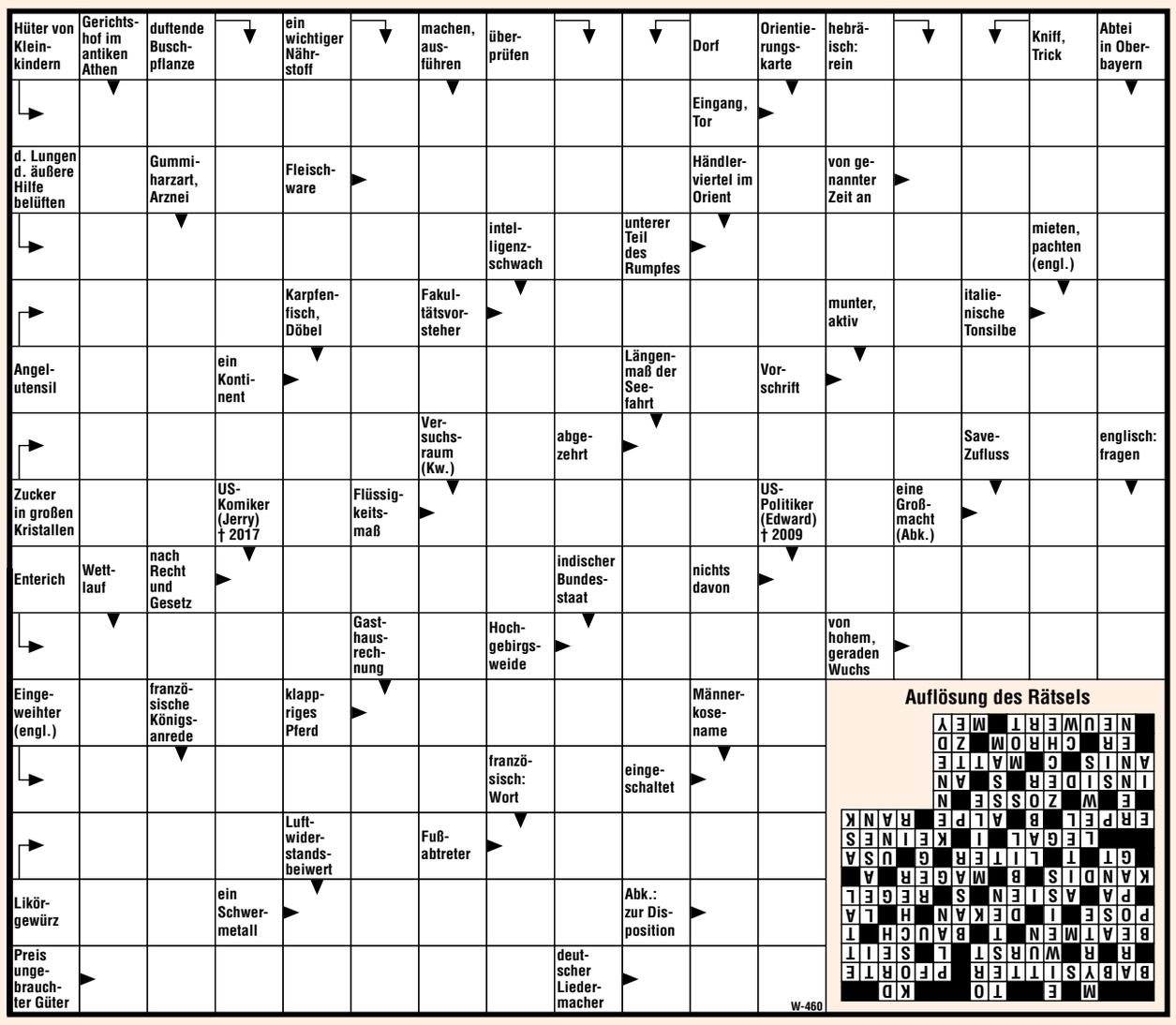
Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 9 | 3 | | 5 | | | |
| | 7 | | 2 | | | 5 | | |
| | 3 | 8 | | 4 | 9 | 1 | | |
| 1 | | 5 | | | | 9 | | |
| | 9 | | 8 | | 1 | | 4 | |
| | | 6 | | | | 2 | | 5 |
| | | 2 | 9 | 8 | | 7 | 5 | |
| | | 7 | | | 6 | | 9 | |
| | | | 1 | | 2 | 3 | | |

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 3 | | 5 | 1 | | | | | 9 |
| 4 | 7 | | 9 | 6 | | | | |
| | | | | 2 | | 5 | | |
| | 3 | | | | 9 | | | |
| 5 | 6 | | | 3 | | | 9 | 8 |
| | | | 4 | | | | 2 | |
| | | 1 | | 7 | | | | |
| | | | | 1 | 8 | | 5 | 4 |
| 8 | | | | | 2 | 7 | | 3 |

| | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 8 | 4 | 6 | 5 | 9 | 2 | 7 | 1 | 3 |
| 7 | 9 | 3 | 6 | 1 | 8 | 2 | 5 | 4 |
| 2 | 5 | 1 | 3 | 7 | 4 | 9 | 8 | 6 |
| 9 | 8 | 7 | 4 | 5 | 6 | 3 | 2 | 1 |
| 5 | 6 | 2 | 7 | 3 | 1 | 4 | 9 | 8 |
| 1 | 3 | 4 | 2 | 8 | 9 | 6 | 7 | 5 |
| 6 | 1 | 9 | 8 | 2 | 3 | 5 | 4 | 7 |
| 4 | 7 | 8 | 9 | 6 | 5 | 1 | 3 | 2 |
| 3 | 2 | 5 | 1 | 4 | 7 | 8 | 6 | 9 |

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 5 | 4 | 1 | 7 | 2 | 3 | 6 | 8 |
| 8 | 1 | 7 | 5 | 3 | 6 | 4 | 9 | 2 |
| 3 | 6 | 2 | 9 | 8 | 4 | 7 | 5 | 1 |
| 7 | 8 | 6 | 4 | 9 | 3 | 2 | 1 | 5 |
| 2 | 9 | 3 | 8 | 5 | 1 | 6 | 4 | 7 |
| 1 | 4 | 5 | 6 | 2 | 7 | 9 | 8 | 3 |
| 5 | 3 | 8 | 7 | 4 | 9 | 1 | 2 | 6 |
| 4 | 7 | 1 | 2 | 6 | 8 | 5 | 3 | 9 |
| 6 | 2 | 9 | 3 | 1 | 5 | 8 | 7 | 4 |




### IHR HOROSKOP VOM 29.06. BIS 05.07.2024

**Widder** 21.3. - 20.4.
Ihnen winken verbesserte Voraussetzungen: Gefährden Sie sich nicht durch Launenhaftigkeit. Für Sie wichtige Personen machen alles, um Ihre Position zu fördern. Zeigen Sie sich dankbar!

**Stier** 21.4. - 20.5.
Sie sollten in einer ruhigen Stunde eine Bilanz der vergangenen Tage ziehen. Auf diese Weise werden Sie sehen, welche Pläne Sie aufgeben müssen und welche Sie beibehalten können.

**Zwillinge** 21.5. - 21.6.
Die Sterne stehen diese Woche günstig für Sie. Wenn Sie jetzt nicht zu unentschlossen sind, könnten sich berufliche Angelegenheiten vorteilhaft entwickeln. Finanziell gibt es Zuwachs.

**Krebs** 22.6. - 22.7.
Man macht es Ihnen momentan leicht. Gut, dass Sie Ihren früheren Widersachern vor ein paar Tagen gezeigt hatten, dass Sie auf dem Posten sind! Dadurch wird nun so manches einfacher.

**Löwe** 23.7. - 23.8.
Beschäftigen Sie sich ruhig ein wenig mehr mit allem, was Ihnen Freude und Entspannung bereitet, auch dann, wenn gewisse Leute etwas dagegen zu haben scheinen. Nicht bloß arbeiten!

**Jungfrau** 24.8. - 23.9.
Diese Woche kommt es darauf an, dass Sie sozusagen ganze Arbeit abliefern! In den nächsten Tagen, von diese Woche an gerechnet, dürfen Sie sich keinen Fehler leisten. Es wäre viel zu schade!

**Waage** 24.9. - 23.10.
Sie sehen alles in rosaroten Farben, und Ihr gesunder Optimismus steckt die anderen an. Das ist auch der Grund, warum man Sie so mag! Andere Qualitäten haben Sie natürlich auch.

**Skorpion** 24.10. - 22.11.
Sie machen es den anderen bisweilen nicht so ganz leicht: Die Sterne haben dann einen weniger günstigen Einfluss auf Sie. Diese Woche allerdings ist Ihr Entgegenkommen sicher.

**Schütze** 23.11. - 21.12.
Man will Sie auf die Probe stellen, und es empfiehlt sich darum, korrekt zu handeln. Dies gilt beruflich, aber auch privat. Bei richtigem Handeln schneiden Sie gewiss erfolgreich ab.

**Steinbock** 22.12. - 20.1.
Was erst gestern noch unmöglich erschien, ist schon diese Woche das reinste Kinderspiel. Ihre schon oft an den Tag gelegte Beharrlichkeit sichert Ihnen auch jetzt das Erreichen Ihres Zieles.

**Wassermann** 21.1. - 19.2.
Wenn Sie sich jetzt lediglich auf ein einziges Thema konzentrieren, wird Ihnen sicherlich die interessanteste Neuigkeit entgehen. Das könnte in der nahen Zukunft problematisch werden.

**Fische** 20.2. - 20.3.
Eine Aussprache unter vier Augen hatte nicht den von Ihnen gewünschten Effekt, jedoch unterm Strich fühlen Sie sich trotzdem ein wenig besser. Eine Sorge haben Sie dadurch weniger.

Anselm Ewert mit einer Schleiereule, die bei Wusterhausen ungewöhnlicherweise in einem Jägerhochsitz schlüpfte. Foto: Matthias Anke

# Baby-Eulen als kleine Filmstars

## Ostprignitz-Ruppiner statten immer mehr Nistkästen mit Kameras aus und beobachten die flauschigen Küken

**OSTPRIGNITZ-RUPPIN.** Blutige Szenen spielen sich ab im Whatsapp-Chat von Uwe Tackmann. Der Mann aus dem Wusterhausener Dorf Tornow hat mal wieder Videos geteilt, an mehrere Kontakte gesendet. Die Schwarz-Weiß-Aufnahmen zeigen, wie gerade noch gefrorene Küken von kleinen, gefräßigen Eulen zerstückelt und geschluckt werden. Hin und wieder machen sie sich über rohes Putengeschnetzeltes her.

„Ja, ich muss neuerdings täglich ein halbes Kilo Fleisch zufüttern", erklärt Tackmann: „Der Hahn ist ja nicht mehr da. Er lag kürzlich tot auf dem Dach. Warum auch immer. Ich weiß es nicht." Dass es den kleinen Schleiereulen trotzdem gut geht, sieht er über die Kamera, die im Nistkasten installiert und via W-Lan mit dem Hausnetz verbunden ist. Die Eulen sind seit vier Jahren hier, die Kamera habe ich seit vorigem Jahr. Jetzt gibt es für Interessierte von mir einmal pro Woche eine Wasserstandsmeldung", erzählt er.

Warum er nicht gleich einen Livestream freischaltet? „Wie das technisch geht, da müsste ich mich erstmal erkundigen. Jetzt genügt das aber so."

Dank der Technik bemerkte Tackmann auch, warum voriges Jahr alle sieben Küken plötzlich weg waren. „Die hat ein Marder geholt." Auch davon gibt es dramatische Aufnahmen. „Daraufhin habe ich für dieses Jahr alles noch eine Nummer sicherer gemacht." Es sind wieder sieben Küken, die nun täglich ums Futter kämpfen. „Da darf man aber nicht eingreifen. So leid es einem beim Anblick auch tun mag, wenn die Eltern mit einer Maus kommen und das größere Küken es dem kleineren andauernd wegnimmt", sagt Sigrid Schumacher. Sie guckte im benachbarten Amt Neustadt in Lohm einst regelmäßig „Eulenkino". Tackmann ist in der Region schließlich längst nicht der einzige, der das Leben „seiner" Schleiereulen rund um die Uhr verfolgt. „Bei uns lief das aber über Kabel, Kabelfernsehen sozusagen", erklärt die Lohmerin. Sie spricht in der Vergangenheit, weil sie seit vorigem Jahr statt Eulen plötzlich Falken im Nistkasten hatte und in diesem Jahr gar kein Vogel darin brütete.

Ohnehin lief das Eulenkino nie ganz störungsfrei. „Andauernd verschmutzten Staub und Dreck die Linse." Bei Tackmann indes gab es solche Probleme bisher nicht. „Spinnweben hatten das Bild mal beeinträchtigt, bis die Eulen dagegen kamen und alles wieder frei war."

Auch bei Frank Nebelin liefert die Kamera seit vorigem Jahr regelmäßig klare Bilder, sogar in Farbe. „Bevor ich die Kamera hatte, musste ich dauernd hochklettern, um mich zu versichern, ob bei den Tieren auch wirklich noch alles gut ist", erzählt der Eulenfan aus dem ebenfalls im Amt Neustadt gelegenen Stüdenitz.

> Bevor ich die Kamera hatte, musste ich dauernd hochklettern, um mich zu versichern, ob bei den Tieren auch wirklich noch alles gut ist.
>
> **Uwe Tackmann**
> Eulenfan

Am Dienstag war Ornithologe Jürgen Kaatz bei ihm, wie voriges Jahr schon. Nebelin, bei dem 2019 erstmals Schleiereulen eingezogen waren, lässt sie mittlerweile freiwillig beringen. Kaatz ist in der Region ansonsten auch oft im benachbarten Zernitz-Lohm und den zugehörigen Ortsteilen mit Günter Kopka unterwegs, um Eulen zu beringen.

Und Kaatz ist nicht der einzige, bei dem die vielen Anfragen nach Beringung eingehen. Auch Freizeit-Ornithologe Anselm Ewert ist dafür seit Jahren in der Region unterwegs, speziell im Altkreis Kyritz. Der Mann, der beruflich in der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises OPR in Neuruppin anzutreffen ist, sammelt Daten über die Lebenswelt der Eulen. Diese erstrecke sich erfahrungsgemäß nur einige Kilometer um ihren ursprünglichen Geburtsort herum. Bis zu 30 Kilometer können es sein.

„Es sind ja keine Zugvögel. Trotzdem gibt es ziemlich ungewöhnliche Ausreißer", weiß Ewert. So schaffte es eine Eule aus Lohm bereits bis nach Belgien. Dort kam sie bei einem Verkehrsunfall ums Leben. Und solche Totfunde seien in der Regel auch die häufigsten Wiederentdeckungen. Möglich wird das über die Datensammlung der Markierungszentrale der Vogelwarte Helgoland.

Ewert, der Ende der 1980er anfing, auf Kirchtürme zu klettern, um Schleiereulen zu suchen, beringt ansonsten Dohlen. Diese wie auch Schleiereulen kamen im Zuge vieler Kirchensanierungen einst in eine echte „Wohnungsnot". Denn ihre Nistplätze wurden vor allem wegen des massenhaft anfallenden Kots „gerne einfach zugemacht", erklärt er.

Um so wichtiger wurde derweil das Engagement vieler Privatleute. Auch deren Eulenkästen dürften laut Ewert dazu beigetragen haben, dass der Bestand heute wieder zufriedenstellend ist.

Mehr noch, sagt Ewert: „Der Bestand ist eigentlich so gut, dass selbst ich mittlerweile den Überblick verloren habe." Und auch die zuletzt vielen „mäusefreundlichen" Trockenjahre dürften ihren Anteil dazu beigetragen haben.

Dass Eulenkästen zunehmend mit Kameras ausgestattet werden, findet Ewert „nicht schlecht". Die Kameras würden einerseits die Tiere nicht stören, andererseits könnten solche Bilder zu einem besseren Verständnis für die Tiere auch in der weiteren Bevölkerung beitragen – für eine auch in der Zukunft noch gute Population.

Während Ornithologe Kaatz am Dienstag in Stüdenitz Schleiereulen beringte, wurde Ewert gerade nach Wusterhausen gerufen. Dort schlüpften mehrere Eulen an einem laut dem Experten „ungewöhnlichen Ort", und zwar in einer Jägerkanzel. „Diese Eulen sind ja Kulturfolger, folgen uns in die Siedlung. Hier im Wald ist das schon bemerkenswert."

Drumherum haben sich aber auch andere Artgenossen vermehrt, berichtet der Wusterhausener Lothar Schnick, der die Tiere in der Kanzel entdeckt hatte. „Wir haben Waldohreulen und den Waldkauz." Aber auch von einem Uhu nahe der Stadtmitte am sogenannten Volksgarten soll schon länger die Rede sein. Die jungen „Kanzel-Eulen" wurden indes reduziert – offenbar von Waschbären oder Mardern. Am Dienstag war nur noch ein Küken übrig. Während ihr dramatisches Leben dort niemand mit einer Kamera verfolgte, ist für die flauschigen Filmstars aus Stüdenitz, Tornow und anderswo das nächste Kapitel in Sicht: Sie werden flügge. Nach gut sechs Wochen dürfte das erste Jungtier auch bei Uwe Tackmann bald ausziehen. Dann folgt eines nach dem anderen. Die Schleiereulen legten schließlich alle zwei Tage ein Ei, wonach die Küken entsprechend zeitversetzt schlüpften und sich ebenso zeitversetzt entwickeln. Im Gegensatz etwa zu Hühnern oder Enten. *Matthias Anke*

Standbild aus dem „Eulenkastenkino" von Frank Nebelin in Stüdenitz. Es zeigt, wie im April gerade ein weiteres Ei gelegt wurde. Foto: Privat

Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

GUT GEPLANT KOMPETENT BEGLEITET BESONDERS ERLEBT MAZ LESERREISEN GEPRÜFT

Wochenspiegel in Kooperation mit MAZ Leserreisen.

**Eingebettet zwischen Iser- und Riesengebirge erwartet Sie das Nordböhmische Paradies. Besonders im Winter entfaltet diese Region ihren ganz besonderen Reiz. Dann können Sie Ihren Blick über die mit Schnee bedeckten beeindruckenden Berggipfel schweifen lassen, in verträumten Städtchen gemütlich durch historische Gassen schlendern, verlassene Burgruinen, die hoch über der Landschaft thronen, bestaunen und romantische Schlösser besuchen.**

**Inklusive**
Fahrt im modernen Reisebus / 5 Übernachtungen/Halbpension in Liberec (Pytloun Grand Hotel Imperial), davon 1x festliches Abendessen am 24.12. / Begrüßungsgetränk

**Eingeschlossene Highlights**
Ausflug Liberec & Umgebung / Ausflug Oybin, inkl. Besuch „Kaiserweihnacht", Burgbesichtigung und Glühwein / Tagesausflug Vrchlabí/Spindlermühle / Ausflug Schloss Sychrov/Jablonec, inkl. Eintritt Schloss und Bijouterie-Museum / 3x pro Aufenthalt Punch oder Glühwein an der Hotelbar / Ausflüge mit deutschsprachiger Reiseleitung

**Preise pro Person in Euro**
Doppelzimmer: 798,–

**Reisetermin (6 Tage)**
23.12.2024 - 28.12.2024

Auch als 6-Tage Silvesterreise buchbar!

**Wunschleistung pro Person in Euro**
- Doppelzimmer zur Alleinbenutzung: + 155,–

**Komfort-Highlight: Auch mit PTI-Haustür-Service buchbar!**

PTI Panoramica TOURISTIK INTERNATIONAL

**Reich beschenkt von der Natur, vereint die zweitgrößte deutsche Insel fast alle Schönheiten der Ostseeküste in sich. Kleine, verträumte Fischerdörfer mit reetgedeckten Häusern versetzen Sie in vergangene Zeiten. In den Badeorten mit ihren prächtigen Villen im klassizistischen Stil und langen Promenaden genießen Sie das Weihnachtsfest.**

**Inklusive**
Fahrt im modernen Reisebus / 4 Übernachtungen mit Halbpension (Hotel „Wikinger" im Seebad Zempin) , davon 1x Festtagsmenü am 25.12.24 / Begrüßungsgetränk am Anreisetag

**Eingeschlossene Highlights**
weihnachtlicher Nachmittag mit Feuerzangenbowle, Unterhaltung und „buntem Teller" am 24.12.24 / DVD-Vortrag „Schönes Usedom" / Ausflug Trassenheide/Zinnowitz / Ausflug Insel Usedom: „3 Kaiserbäder" Bansin, Heringsdorf und Ahlbeck / alle Ausflüge mit örtlicher Reiseleitung

**Preise pro Person in Euro**
Doppelzimmer: 619,–

**Komfort-Highlight: Auch mit PTI-Haustür-Service buchbar!**

PTI Panoramica TOURISTIK INTERNATIONAL

**Reisetermin (5 Tage)**
23.12.2024 - 27.12.2024

**Wunschleistung pro Person in Euro**
- Einzelzimmer: + 79,–

Reiseveranstalter: PTI Panoramica Touristik International GmbH, Neu Roggentiner Straße 3, 18184 Roggentin/Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf

(© Piotr – stock.adobe.com)

**Ihre MAZ-Leserreisen – persönliche Beratung & Buchung:**
0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)
maz.pti.de

(© Katja Xenikis – stock.adobe.com)

Märkische Allgemeine MAZ

## BESTATTER


Müritz-Bestattungen
**Bestattungshaus Brüsehafer**
info@mueritz-bestattungen.de
• Erdbestattungen •
• Feuerbestattungen •
• Seebestattungen •
• Ruheforstbestattungen •
• Streuwiese •
• Diamanten •
www.mueritz-bestattungen.de
Tag & Nacht erreichbar
☎ 03394/403 19 00
Beratungsbüro: Poststraße 3 · 16909 Wittstock/Dosse

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.
*Bestattungsinstitut Kyritz Am Bahnhof GmbH*
16866 Kyritz, Bahnhofstr. 18
www.bestattungsinstitut-am-bahnhof.de
Tag & Nacht Tel. 033971-32759

*Können wir uns auch zu Hause von Oma verabschieden?*
*Wir ermöglichen Abschiednahmen nach Wunsch.*
RAUE BESTATTUNGEN
Partner des Vertrauens
Neustadt (Dosse)
Bahnhofstraße 46d
**Tel. 033970 13 288**
Wusterhausen
Am Markt 7
**Tel. 033979 15 882**
www.raue-bestattungen.de

Ihr pietätvoller Partner im Trauerfall.
BESTATTUNGSHAUS
GÜNTER GEYER
Inh. Monika Geyer
MITGLIED IN DER BESTATTUNGS-INNUNG VON BERLIN UND BRANDENBURG E.V.
Der letzte Weg in guten Händen.
Meyenburger Chaussee 12
16909 Wittstock / Dosse
Tel. 03394.444229
Mail. info@bestattung-geyer.eu
Wir sind rund um die Uhr für Sie da!
www.bestattung-wittstock.de


## TRAUERANZEIGEN

*Wenn die Kraft zu Ende geht,*
*ist Erlösung Gnade.*

*Wir nehmen Abschied von*

# *Gertraud Rosin*

*geb. Grabowsky*
** 3. November 1935 † 16. Juni 2024*

*In stiller Trauer*
*im Namen der Hinterbliebenen*
***Thorsten Gerdes und Familie***

*Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung finden am Donnerstag, dem 4. Juli 2024, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Heiligengrabe statt.*

*Danksagung*

## Christa Kahle

Wir danken allen von Herzen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Unser besonderer Dank gilt dem Pflegedienst der „Johanniter“ aus Klietz, Hausarztpraxis Alexandra Schäfer Havelberg, der Rednerin Claudia Hengstmann für die tröstenden Worte, dem Bestattungshaus Schnee, der „Blütenwerkstatt am Weinberg“ Rathenow und dem Lilienthalzentrum Stölln für die Ausrichtung der Kaffeetafel.

Im Namen aller Angehörigen
**Helmut Kahle und Familie**

Warnau/Siegrothsbruch, im Juni 2024

## TRAUERANZEIGEN

*Abschied ist auch liebevolle Erinnerung*

Für die herzliche Anteilnahme, die uns durch manchen stillen Händedruck, tröstende Umarmungen, liebevoll geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie durch persönliches Geleit zur letzten Ruhestätte meines lieben Mannes

# Eckhard Herrmann

entgegen gebracht wurde, möchten wir uns bei allen von Herzen bedanken.

Besonderer Dank an Herrn Pfarrer Rohde für seine einfühlsamen Worte, dem KMD Herr Michael Schulze, den Arztpraxen Dr. J. Reimer und Dr. Kannenberg, den Teams der Stella Vita Pflege GmbH Wusterhausen und Kyritz, Bluhm's Hotel, Ina's BlumenOase und dem Bestattungsinstitut Kyritz Am Bahnhof GmbH.

Im Namen aller Angehörigen
**Birgit Herrmann**

Kyritz, im Juni 2024

GEKÄMPFT UND VERLOREN.

*Was du im Leben hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein,*
*du hast gesorgt für deine Lieben von früh bis spät, tagaus, tagein.*
*Du warst so einfach und so schlicht, in deinem Leben voller Pflicht,*
*hast uns geliebt, versorgt, bewacht und selten nur an dich gedacht.*
*Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden, hab tausend Dank von deinen Lieben.*

# *Hans-Dietrich (Hänschen) Müller*

* 29. September 1947 † 22. Juni 2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied
**Deine Margret**
**Deine Kinder Enrico mit Heike, Nadine mit Uwe, Tino mit Julia**
**Deine Enkelkinder Vivien mit Alex, Steve, Julina**
**Dein Urenkel Emma**
**sowie alle Anverwandten, Freunde und Bekannten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 23. Juli 2024, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Wittstock statt.

# Birgit Marten

*** 26.05.1966 † 10.05.2024**

***Danksagung***

*Erinnerungen, die unser Herz berühren,*
*gehen niemals verloren.*

Von ganzem Herzen danke ich allen,
die meine Mutter im Leben begleiteten und
nun ihre Anteilname durch stillen Händedruck,
herzlich geschiebene Worte
oder Geldzuwendungen in dieser schweren Zeit
zum Ausdruck brachten.

Mein Dank gilt ebenso dem
Bestattungsinstitut Kyritz Am Bahnhof GmbH
und der Rednerin Frau Richter.

In stiller Trauer und Dankbarkeit,
im Namen aller Angehörigen

**Michel**

Kyritz, im Juni 2024

**NACHRUF**

Unser ehemaliger Mitarbeiter

## Reinhard Heuer

ist verstorben.

Herr Heuer war von 1963 bis 2011 als Elektriker in unserem Werk beschäftigt.

Während seiner langen Tätigkeit haben wir ihn als verantwortungsbewussten Mitarbeiter kennen und schätzen gelernt.

Wir trauern um einen beliebten ehemaligen Mitarbeiter und zuverlässigen Kollegen.

EMSLAND GROUP®
using nature to create

**Werkleitung Betriebsrat Belegschaft**

**Emsland-Stärke GmbH, Werk Kyritz**

***Danksagung***

*In der Stunde des Abschieds durften wir erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Verbundenheit unserer lieben Verstorbenen entgegengebracht wurde.*

*Für alle Zeichen des Mitgefühls durch Wort, Schrift, Blumen sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und dem Fußballverein Häsen.*

# *Heide-Marie Ruhloff*

*Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Günter Geyer und Herrn Paul für seine tröstenden Worte zum Abschied.*

*Im Namen der Hinterbliebenen*
***Die Familie***

*Heiligengrabe, im Juni 2024*

***Wenn ihr an mich denkt,***
***seid nicht traurig, erzählt lieber von mir***
***und traut euch ruhig zu lachen.***
***Lasst mir einem Platz zwischen euch,***
***so wie ich ihn im Leben hatte.***

***Nach langer, schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti***

# *Edda Erlebach*

***geb. Arnold***
**** 4. Januar 1942 † 18. Juni 2024***

***In Liebe und Dankbarkeit***
***Deine Kinder mit Familien***
***sowie alle Anverwandten***

***Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung finden am Freitag, dem 12. Juli 2024, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Wittstock/Dosse statt.***

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschafft,
siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir der Tod nahm die Kraft.

# Otto Werner Stroisch

* 11.11.1956 † 21.06.2024

In Liebe nehmen Abschied
**Deine Kinder mit ihren Familien**
**sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 10. Juli 2024, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Nackel statt.

*Was bleibt – ist Erinnerung*

Traurig und dankbar nehmen wir Abschied
von meinem lieben Vater, unserem Schwager und Onkel

# Reinhard Heuer

* 14.01.1947 † 17.06.2024

der uns völlig unerwartet verlassen hat.

In liebevoller Erinnerung
**Dein Sohn Lars**
**und alle Angehörigen**

Kyritz, im Juni 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 04. Juli 2024 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Kyritz statt.

***Du bist von uns gegangen,***
***aber nicht aus unseren Herzen.***

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter,
Oma und Uroma

# *Elfriede Hinze*

**geb. Elsner**
* 22.09.1925 † 23.06.2024

In stiller Trauer
**Deine Kinder**
**Karl, Bernd, Ute, Elke und Inge**
**mit ihren Familien**

Die Trauerfeier mit anschließender Erdbeisetzung findet am Dienstag, dem 02. Juli 2024, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Lellichow statt.

**„Unter dem Milchwald“ wird noch einmal aufgeführt.** Foto: Jannika Olesch

# Eine Erfolgsgeschichte seit 28 Jahren

## Der Theatersommer Netzeband hat mit „Unter dem Milchwald“ seine diesjährige Spielzeit eröffnet

**NETZEBAND.** 1953 schrieb Dylan Thomas „Unter dem Milchwald“ als Hörspiel für den britischen Radiosender BBC. Aus Metaphern, Liedern, Stimmen und mittels zahlreicher Geräuscheffekte setzt sich ein Bild vom Leben der einfachen Gemeinde im fiktiven Fischerdorf Llareggub an der walisischen Küste zusammen.

Der Zuhörende wird eingesaugt, hineingezogen in die Träume, Gefühle und Gedanken der Einwohner.

Wir belauschen Gespräche in einer Seefahrerkneipe, besuchen das Schulhaus, lugen in die Brautkammern unverheirateter Mädchen, erfahren von den Träumen des blinden Kapitäns und folgen nicht zuletzt den Liebespaaren in den Milchwald.

Aber auch die Abgründe einer menschlichen Seele zeigt uns Thomas. Jener dunkle Ort eines Menschen, wo sich Fantasien einer unterdrückten Mordlust breit machen.

„Unter dem Milchwald“ eignet sich ganz wunderbar für die Bühne. Doch die wenigsten Theater verfügen über ein 53-köpfiges Ensemble, um ein ganzes Dorf in Szene zu setzen. Daher hat Jürgen Heidenreich den Text im Jahr 1996 für die Netzebander Naturbühne neu aufgenommen: als Hörstück fürs Figurentheater. So verkörpern seit nun schon 28 Jahren 53 überlebensgroße, expressive Figuren die Welt von Llareggub auf ganz und gar magische Weise – im kleinen Dorf Netzeband.

71 Jahre später hat das Stück nichts an seiner Faszination verloren. Und auch nach 28 Jahren erscheinen die Figuren auf der Naturbühne Netzeband nicht nur beeindruckend, sondern auch bizarr und dabei liebenswert. Tauchen Sie ein in die Lebensrealität der Menschen, ihre Sorgen, Hoffnungen, Wünsche, Nöte und ihr Glück. Wie ein unsichtbares Band sind uns die Dorfbewohner über die Jahrzehnte verbunden geblieben – weil wir ihnen so unähnlich gar nicht sind. *WS*

**Die Premiere gab es am 21. Juni, eine weitere Aufführung gibt es am 29. Juni, ab 20.30 Uhr. Karten gibt es noch an der Abendkasse.**

# Auf dem Weg zur Vermessungstechnikerin

## Im September beginnt für Alice Katharina Buddeke und Franziska Mertins bei der Kreisverwaltung OPR die Ausbildung zur Vermessungstechnikerin

**Alice Katharina Buddeke und Franziska Mertins (5. und 6. von links).** Foto: Landkreis OPR/Alexander von Uleniecki

**NEURUPPIN.** Im Rahmen einer kleinen Kennenlernrunde in der Kreisverwaltung wurde sich vor allem über den geplanten Verlauf der Ausbildung zur Vermessungstechnikerin ausgetauscht.

Der praktische Teil der Ausbildung wird in Neuruppin stattfinden, weitere Module für diesen Ausbildungsberuf sind am Oberstufenzentrum in Hennigsdorf und bei der Zentralen Aus- und Fortbildungsstätte (ZAF) in Frankfurt (Oder) vorgesehen. Dort stehen vor allem theoretische Teile im Vordergrund.

Laut Dezernent Henry Zunke, der auch Leiter des Amtes für Kataster und Geoinformation ist, wurden bisher angehende Vermessungstechniker in Kooperation mit dem Nachbarlandkreis Oberhavel ausgebildet. Seit diesem Jahr bildet der Landkreis Ostprignitz-Ruppin aber wieder alleine aus, weil der Eigenbedarf an qualifizierten Fachkräften in den kommenden Jahren groß ist. Alice Katharina Buddeke und Franziska Mertins, die beide aus dem Landkreis stammen und Neuruppin bereits aus ihrer Schulzeit kennen, freuen sich jedenfalls schon auf die neuen beruflichen Herausforderungen. Landrat Ralf Reinhardt wünschte den beiden alles Gute und jede Menge Erfolg für die bevorstehenden drei Jahre ihrer Ausbildung. Und er hofft auf weitere Auszubildende, die ihre berufliche Zukunft in der Kreisverwaltung sehen: „Ich freue mich über jeden jungen Menschen, der Interesse an einer Ausbildung oder an einem Dualen Studium hat und seine Karriere beim Landkreis starten möchte. Der Landkreis bietet spannende Möglichkeiten.“

Wer Lust hat, kann sich über die zahlreichen Ausbildungsmöglichkeiten auf der Seite „Berufsausbildung in der Kreisverwaltung“ informieren. Auch bei Facebook & Instagram werden unter anderem aktuelle Stellenausschreibungen veröffentlicht.

Wer lieber das persönliche Gespräch suchen möchte, hat dazu bei der kommenden Jobstartmesse Gelegenheit. Diese findet am 14. September in Wittstock/Dosse statt. Auch der Landkreis wird dann mit einem Stand vertreten sein. *WS*

## TRAUERANZEIGEN

*Ich hab' es überwunden, bin erlöst von Schmerz und Pein,*
*denkt gern zurück an mich in stillen Stunden*
*und lasst mich in Gedanken bei euch sein.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

**Mark Schöning**

* 24.05.1973 † 02.06.2024

***Du bleibst immer in unseren Herzen.***

In stiller Trauer
**Deine Jeannette**
**Dein Paul**
**Dein Tom**
**und alle, die dich lieb hatten und mochten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 12.07.2024, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof Seegefelder Straße in Falkensee statt.

Statt Blumen bitten wir um Spenden an die Ataxie Selbsthilfegruppe: Selbsthilfegruppe Berlin Brandenburg,
Konto: DE13 5855 0130 0001 0396 92
Zweck: Mark Schöning, Ausflug Rheinsberg 2024

---

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem herzensguten Papa und Schwiegervater

Bezirksschornsteinfegermeister i.R.

**Jürgen Macht**

* 14.10.1956 † 22.06.2024

In stiller Trauer
**Deine Christiane**
**Dein Emanuel**
**Deine Rebekka und Martin**

Die Seebestattung findet im engsten Familienkreis statt.

---

**Nachruf**

Wir nehmen Abschied von unserer ehemaligen Mitarbeiterin

**Frau Marianne Bröcker**

Wir werden ihr Andenken in Ehren bewahren.

Arbeiterwohlfahrt Betreuungsdienste gGmbH
Wohn- und Betreuungsverbund Ostprignitz-Ruppin

Wittstock, im Juni 2024

---

*Leben wir, so leben wir dem Herrn;*
*sterben wir, so sterben wir dem Herrn.*
*Darum, wir leben oder sterben,*
*so sind wir des Herrn.*
*Römer 14, V. 8*

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von

***Stefan Bluhm***

* 23.08.1983 † 24.06.2024

Du wirst immer in unseren Herzen sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied
**Deine Cindy mit Amy**
**Deine Mutti Henni**
**Dein Vater Volker**
**alle Verwandten, sowie alle,**
**die ihn lieb und gern hatten**

Rehfeld, im Juni 2024

Die Beisetzung findet am Freitag, dem 05. Juli 2024, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Rehfeld statt.

---

***Deine Freiheit: Musik und den Fahrtwind spüren.***
***Nun hast du deine letzte Reise angetreten***
***und bist vorausgegangen.***
***Bis dahin müssen wir Abschied nehmen von***

***Jürgen Gerbert***

***“ Strähne “***

**** 26. August 1963 † 16. Juni 2024***

***In unendlicher Trauer***
***Ursula und Burkhard Gerbert***
***Bettina mit Uwe***
***sowie alle Angehörigen***
***und alle, die ihn im Herzen haben.***

***Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 12. Juli 2024, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Wittstock/Dosse statt.***

***Traueranschrift: Gerbert, St. Marienstraße 16, 16909 Wittstock/Dosse***

---

*Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,*
*der ist nicht tot, der ist nur fern.*
*Tot ist nur, wer vergessen wird.*
*Immanuel Kant*

*Voller Trauer geben wir bekannt, dass uns nach langer, mit bewundernswerter Stärke und Geduld ertragener Krankheit unsere liebe Mutti, Oma, Tante und Freundin*

***Doris Mahncke***

*geb. Oldenburg*
** 31. Juli 1941 † 14. Juni 2024*

*für immer verlassen hat.*

*In Liebe*
***Oliver und Maxi***
***Kathrin und Anna***
***sowie alle Anverwandten und Freunde***

*Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Sonnabend, dem 13. Juli 2024, um 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Wittstock/Dosse statt.*

*Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.*

---

Möge Dein Licht wohlauf
und gut behütet im Himmel ankommen.

**Frank Ziermann**

* 04.02.1964 † 21.06.2024

**Deine Conny**
**Deine Tochter Bea mit Basti und Isabell**
**Deine Tochter Angelina**
**Deine Eltern Dieter und Helene**
**Deine Schwester Annett und Alex**
**Deine Schwester Inken und Roger**
**Roberto und Bianca mit Kindern**
**Chris**
**Alexander**
**sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 13. Juli 2024, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Zernitz statt.

---

Was bleibt - ist Erinnerung.

**Theresia Schröder**

geb. Mack
* 14.04.1933 † 18.06.2024

Im Namen der Hinterbliebenen
**Dein Ralf mit Petra**
**Dein Jens mit Jenny, Julius und Josephine**
**Dein Carl mit Regine, Jonas, Oscar und Sofia**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 11. Juli 2024, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Kyritz statt.

---

*Danke*

***Ohne dich***

***Zwei Worte so leicht zu sagen und doch***
***so endlos schwer zu ertragen.***

Tief bewegt von der großen und liebevollen Anteilnahme durch herzlich geschriebene Worte, stillen Händedruck, Karten, Blumen und Geldgaben sowie dem persönlichen Geleit zur letzten Ruhestätte meines lieben Mannes,Vaters und Opas

***Wolfgang “Mimi“ Kwast***

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt Frau Dr. Vetter und ihrem Team, dem Pflegedienst Pusteblume, den Kameraden der FFw, dem Bestattungshaus Günter Geyer für die einfühlsame Begleitung und würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier, dem Blumenladen „Flowers & Design“, der GISAV für die Ausrichtung der Kaffeetafel sowie Herrn Frank Bergenthal für die liebevollen und tröstenden Worte in der Abschiedsstunde.

Einen ganz besonderen Dank meiner Schwester Gabi für ihre liebevolle Unterstützung in der schweren Zeit.

Im Namen der Hinterbliebenen
**Monika Kwast und Kinder**

Wulfersdorf, im Juni 2024

## STELLENANGEBOTE

**Wir suchen Dich!**
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
**einen Automobilverkäufer (m/w/d).**
Wenn wir Dein Interesse geweckt haben,
**melde Dich bei uns!**
Sende Deine Bewerbung schriftlich oder per Mail an:
autohaus Füllgraf & Partner Kyritz GmbH
An der B5, Nr. 3, 16866 Kyritz andre.lier@fuellgraf.vapn.de

**PERLEBERGER RECYCLING GMBH**
**Verstärken Sie unser Team!**
Wir suchen hierfür (m/w/d):
**Schlosser / KFZ-Mechatroniker Baumaschinist (m/w/d)**
**Perleberger Recycling GmbH**
Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel.: 038796/40 000
oder per Mail an info@perleberger-recycling.de
oder schicken Ihre Unterlagen an: Perleberger Recycling, Rambower Chaussee 2,19339 Plattenburg OT Groß Werzin

Ambulante SENIORENPFLEGE Kerstin Förster

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin für unser Seniorenbetreutes Wohnen in Hoppenrade eine

**Küchenhilfe (w/m/d)**
in Teilzeit

Zu den Aufgaben gehören:
- Grundlegende Kochtätigkeiten wie die Zubereitung und Anrichtung von kalten und warmen Speisen
- Durchführung von Nebentätigkeiten wie Kartoffeln schälen und Kuchen backen
- Reinigung, Pflege und Instandhaltung von Küche und Speisekammer
- Weitere Küchenaufgaben
- Austeilen der Mahlzeiten an unsere Bewohner

Zur Bewerbung:
Haben wir dein Interesse geweckt? Wir freuen uns auf deine Bewerbung! Ansprechpartnerin ist Frau Kerstin Förster-Krüger.
Bewirb dich jetzt per E-Mail an seniorenpflege.foerster@web.de, telefonisch unter 033982/50844

**WIR SUCHEN DICH!**
- Verdienst 18,00€/h + 1,50€/h Doppeldeckerzulage
- Voll-, Teilzeit oder auf 538,-€ Basis
- übertarifliche Zuschläge für Wochenend- und Nachtarbeit, bezahlte Standzeiten
- Bikeleasing, Erholungsbeihilfe, betriebl. Krankenversicherung
- Tauglichkeitsuntersuchungen, Module
- Arbeitsort: Mecklenburgische Seenplatte

bewerbung@hans-eisenbahn.de
Hanseatische Eisenbahn GmbH
Herr Ole Bartens
Pritzwalker Straße 8
16949 Putlitz
www.hanseatische-eisenbahn.de

STADTWERKE Pritzwalk

**Vertriebs-mitarbeiter**
(M/W/D) IN VOLLZEIT
- 30 Tage Urlaub
- 38 Std./ Woche
- 13. Monatsgehalt
- betriebliche Altersvorsorge
- flexible Arbeitszeiten

**Jetzt bewerben**

www.sw-pritzwalk.de

Die Agravis Ost GmbH & Co. KG ist ein modernes Agrarhandels- und Dienstleistungsunternehmen der Agravis Raiffeisen AG.
Unsere Bereiche: Pflanzen, Tiere, Technik, Bauservice, Märkte, Energie. Rund 6000 Mitarbeiter wachsen täglich über sich hinaus, um die Landwirtschaft, unsere genossenschaftlichen Vertriebspartner und die Menschen im ländlichen Raum zu unterstützen. Mit langjährigem Know-how, Initiative und Verantwortung sowie aktiver Kundenorientierung.

**Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort für unseren Standort in Kyritz / Bereich Mineralöle / Stückguttransport Gefahrgut**

**einen Kraftfahrer (m/w/d).**

Voraussetzung für den Arbeitsplatz sind: Fahrerlaubnis CE, ADR (wünschenswert), Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit.
Tätigkeiten: Tankwagen fahren und Kunden beliefern.

AGRAVIS OST GmbH & Co. KG
Herr Höger
Freyensteiner Chaussee 21
16928 Pritzwalk
Tel. 03395 761023
E-Mail: kevin.hoeger@agravisost.de
www.agravisost.de

**WIR SUCHEN DICH!**
- 28 Tage Urlaub im Jahr
- in Vollzeit 40 h/ Woche
- Du erhältst eine umfassende Ausbildung, genau auf deine zukünftige Tätigkeit zugeschnitten!
- Bikeleasing, Erholungsbeihilfe, betriebl. Krankenversicherung
- Arbeitsort: Wittenberge oder Putlitz

bewerbung@desag-holding.de
ENON Gesellschaft mbH & Co. KG
Herr Ole Bartens
Pritzwalker Straße 8
16949 Putlitz
www.enon-gmbh.de

**NEUER JOB?**
...UNSER STELLENMARKT!
Beruflich durchstarten – mit einer Anzeige im Stellenmarkt des Wochenspiegels:
**0331 / 28 40 404**

Die AGRAVIS OST GmbH & Co. KG ist ein modernes Agrarhandels- und Dienstleistungsunternehmen der Agravis Raiffeisen AG.
**Zur Verstärkung unseres Teams suchen für unsere Standorte in Pritzwalk, Putlitz, Kyritz und Nauen motivierte Erntehelfer für die Saison 2024.**
Voraussetzung für den Arbeitsplatz sind: Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Bereitschaft zum Schicht- und Wochenenddienst.
Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben.

AGRAVIS OST GmbH & Co. KG
Herr Höger
Freyensteiner Chaussee 21
16928 Pritzwalk
Tel. 03395 761023
E-Mail: kevin.hoeger@agravisost.de
www.agravisost.de

Die **HAPO Möbelproduktion GmbH & Co. KG** mit Sitz in **Havelberg** sucht ab sofort
**Mitarbeiter im Bereich Finanzbuchhaltung** (m/w/d)
**Wir bieten:**
- eine unbefristete Festeinstellung, auch in Teilzeit

Ihre Bewerbung schicken Sie an folgende E-Mail-Adresse:
A.Schulz@hapo-polsterbetten.de

Wir suchen für unser Hotel ab sofort eine
**Reinigungskraft (m/w/d)**
in Teilzeit (25h/Woche, Einsatz auch am Wochenende),
zur Erledigung aller anfallenden Reinigungsarbeiten einschließlich unserer Gästezimmer. Eine tarifliche Entlohnung wird zugesichert.
**Bei Interesse melden Sie sich bitte unter 033970/13854 oder info@ritterhof-kampehl.de**
Ritterhof zu Kampehl Landhotel und Restaurant
16845 Neustadt (Dosse), Kampehl 25b

**WIR SUCHEN DICH!**
- Urlaub steigend nach Betriebszugehörigkeit
- Sonderurlaubsregelung für persönliche Anlässe
- Du erhältst eine umfassende Einarbeitung, genau auf deine zukünftige Tätigkeit zugeschnitten!
- Bikeleasing, betriebl. Krankenversicherung
- Arbeitsort: Falkenhagen

bewerbung@tul-agroservice.de
TUL agroservice GmbH
Herr Ole Bartens
Rapshagener Str. 2
16928 Pritzwalk
www.tul-agroservice.de

## KFZ GESUCHE

**– Barankauf –**
**Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW**
**- seriöse Abwicklung und Bankablösung -**
**☎ 03876/30 11 47 (auch amWochenende)**
**Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b**

**Autohandel S & S kauft**
ständig **Kfz - fast aller Art -**
auch für **Export,**
alle Fabrikate, auch Unfall.
**Barzahlung und sofortige Abholung**
Perleberg/OT Quitzow a.d. B5,
Tel. 0 38 76 / 78 99 07
oder 01 71 / 5 48 77 87

**Kaufe PKW/Kleinbus/Transporter, alles** anbieten. Gute Bezahlung. ☏ (0 177) 500 67 00

## VERSCHIEDENES

**Verk. Ticket für AC/DC-Konzert** am So. 04.08.24, 17 Uhr in Hannover, Messe - Innenraum Stehplatz. ☏ 01622754010

## KFZ ANGEBOTE

### SKODA

**Skoda Fabia Kombi,** schwarz, EZ 4/15, HU 3/25, 90 PS 1,2 Benzin, Panoramadach, AHK, Mulitfunk.-Lenkr., Klima, Tempomat, weitere Ausstattung. ☏ (0 170) 6 858 046

### WOHNMOBILE / –WAGEN

**Wir kaufen**
**Wohnmobile + Wohnwagen**
**03944-36160 www.wm-aw.de FA**

### REISEMARKT DEUTSCHLAND

### RÜGEN

**Rügenurlaub, kurzfristig freie** Plätze, kl. FeHaus, FeWo, Bung. m. sep. Hof, 2 Schlafzi., strandnah, 2-5 P., 0162/1783045

### GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN

**Billige Baustoffe aus Polen** Holz+PVC-Fenster Haustüren Holztreppen ab 1489€ Dachfenster Schornstein Garagentore OSB-Spanplatten Isolierwolle Styropor Stahltreppen Fensterrolladen **0048691712251**

### DIENSTLEISTUNGEN

**Entrümpelung, Wohnungsauflösung** und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☏ (0 157) 335 44 375

**Dachrinnenreinigung**
1€/lfm, Dachreinigung ab 5€/m², Fa. „Die HausEngel“ ☏ (0 1520) 219 49 39

**Vermiete 1 Fahrrad,** 3,-€/ Std. ☏ 0152/26938260.

### MÖBEL / HAUSRAT

**MARDER-Holzkastenfalle, Lebendfalle auch** f. Waschbär zuverk. 0173/9528174

EIN NEUES LÄCHELN
**IM TEAM?**
...finden Sie mit einer Anzeige.
Wir beraten Sie gern:
**0331 / 28 40 404**
**anzeigen@wochenspiegel-brb.de**

WOCHENSPIEGEL – STELLENMARKT

*Umfragedaten werden anonym erfasst

**Wie geht's dir, Brandenburg?**

BRANDENBURG BAROMETER
Was wünschen Sie sich für Brandenburgs Zukunft?

**Was wünschen Sie sich für Brandenburgs Zukunft?**
Wo sehen Sie Handlungsbedarf? Nehmen Sie an unserer großen Umfrage* **Brandenburg Barometer** teil und sagen Sie uns, was für ein gutes Leben in der Region wichtig ist. Mit den Ergebnissen der Umfrage sammeln wir ein umfassendes Stimmungsbild der Menschen im Land Brandenburg. Beantworten Sie bis 28. Juli unseren Fragebogen, und helfen Sie mit, einen konstruktiven Blick nach vorn zu werfen.

**Ihre Antworten lohnen sich gleich doppelt:**
Unter allen Teilnehmenden der Umfrage verlosen wir ein hochwertiges **E-Bike von Kalkhoff, 7 Übernachtungen im Ostseebad Scharbeutz** sowie **je 2 Tickets für Disney's HERCULES, KU'DAMM 59 – Das Musical** und die **BLUE MAN GROUP.**

**Jetzt mitmachen! MAZ-online.de/barometer**

Märkische Allgemeine MAZ

# Meine Auszeit. Meine Nachrichten. Mein neues iPad mit Pencil.

Freuen Sie sich auf das E-Paper inklusive MAZ+ und iPad.

Wissen, was das Land Brandenburg und die Welt bewegt.

Apple Pencil oder 100 € geschenkt

Und so geht's: QR-Code scannen oder online bestellen unter abo.MAZ-online.de/geschenkt

Märkische Allgemeine MAZ

rND Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

IHR SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG!
anzeigen@wochenspiegel-brb.de


## IMMOBILIENKAUFGESUCHE

### LÄNDLICHE ANWESEN

**„Su. AGRAR- u. FORSTFLÄCHEN** zum Kauf, bieten guten Preis. ☎ 0172-3114695. adebar-agrar.de

### MIETANGEBOTE

### GARAGEN / EINSTELLPLÄTZE

**Garage zu vermieten** ohne Stromanschluss. Pritzwalk/ Schönhag. Str., ☏ (03 395) 304735

## TIERMARKT

**Geflügel- und Futtermittelverkauf**
**am DIENSTAG, der 02.07.2024** Legereife Hennen vers. Rassen und Farben
**Achten Sie auch auf unsere Aushänge oder rufen Sie uns an, da weniger Zeitungswerbung!**
**NÄCHSTER VERKAUF AM 09.07.2024**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Dahlhausen Bush. | 7:30 | Wernikow Kirche | 11:30 |
| Blumenthal Kirche | 7:35 | Ackerfelde Auf Wunsch! | 11:40 |
| Horst auf Wunsch! | 7:45 | Tetschendorf Bush. | 11:45 |
| Rosenwinkel Bush. | 7:50 | Niemerlang Bush. | 11:50 |
| Grabow Konsum | 8:05 | Freyenstein Markt | 12:00 |
| Königsberg Container | 8:15 | Neu-Cöln auf Wunsch! | 12:10 |
| Christdorf Kirche | 8:25 | Wulfersdorf Kirche | 12:20 |
| Herzsprung Bush. + Tischlerei | 8:35 | Heinrichsdorf Bush. | 12:30 |
| Fretzdorf Bäcker | 8:50 | Eichenfelde Bush. | 12:35 |
| Rossow FFW | 9:00 | Rote Mühle Friedhof | 12:40 |
| Karstedtshof/Scharfenberg Bush. | 9:15 | Kl. Haßlow Friedhof | 12:40 |
| Wittstock Netto + Aldi | 9:30 | Randow auf Wunsch! | 12:45 |
| Papenbruch FFW | 9:40 | Berlinchen Bush. | 12:50 |
| Blandikow Konsum | 9:50 | Sewekow FFW auf Wunsch! | 13:00 |
| Liebenthal Kirche | 10:00 | Zempow auf Wunsch! | 13:05 |
| Heiligengrabe FFW | 10:10 | Dranse Kirche | 13:10 |
| Am Dröbel Dorfaue | 10:15 | Schweinrich Postkasten | 13:15 |
| Maulbeerwalde Konsum | 10:25 | Groß Haßlow auf Wunsch! | 13:20 |
| Blesendorf Bush. | 10:35 | Babitz Bush. | 13:25 |
| Volkwig Bush. | 10:40 | Siebmannshorst auf Wunsch! | 13:35 |
| Zaatzke Kirche | 10:50 | Zootzen Bush. | 13:45 |
| Glienecke Bush. | 11:00 | Gadow ehem.Vst. | 13:50 |
| Jabel Kirche | 11:10 | Dossow Kirche | 13:55 |
| Biesen FFW | 11:20 | Goldbeck auf Wunsch! | 14:00 |

**Geflügelhof Gentz** www.gerhardgentzgefluegelhof.com
Genthiner Str. 30 • 39307 Parchen • Tel.: 03 93 45 / 2 07 • 0171-9 94 35 55

**Verkaufe Deutsche Schäferhund** Welpen, DDR-Linie, 2 lebhafte Mädchen, 15.4. geboren, ☏ 0162/7534005

**Verk. Kaninchen, 12 Wochen** alt., 12,-€/Stück, ☏ (033 973) 52 330.

## HOBBY UND FREIZEIT

**Dt. Schäferhundwelpe, schwarz-braun,** langstockhaar, Rüde, mit Papieren aus Kör- und Leistungszucht, sucht ab sofort ein liebevolles Zuhause. Weitere Informationen unter 01721988079

**Großer Trödelmarkt in** Groß Leuthen am Sonntag den 30. Juni 0151 11 96 58 47

## GESUNDHEIT

**Biete thailändische Massage,** 60 €/Std., ab 17.6. noch einige Termine frei. Werner-v.-Siemens-Str. 5, Kyritz. 0152/09555565


STETS DIE BESTE **AUSSICHT?**
...finden Sie in unseren Anzeigen.

Von Usedom bis Bayern, von Spanien bis Polen – entdecken Sie jetzt Ihr persönliches Traumziel.

▸ **Nichts versäumen!**

Sie wollen auch im Urlaub wissen, was in der Nachbarschaft passiert? Lesen Sie einfach das ePaper des Wochenspiegels unter: **epaper.wochenspiegel-brb.de**

**Der Wochenspiegel wünscht Ihnen einen schönen Urlaub!**

WOCHENSPIEGEL-REISEMARKT


## BEKANNTSCHAFT

### SIE SUCHT IHN

**Weibl./ 63/ 166/** schlank Ich, naturverbunden, unternehmungslustig und selbstbew. mit Witz und Verstand bin auf der Suche nach einem humorvollen, aktiven und gepflegten Mann für eine bunte Zweisamkeit. Gern aus der Region Prignitz, Ostprignitz-Ruppin oder Havelland. Wenn du dich angesprochen fühlst, dann würde ich mich über eine Nachricht von dir freuen. Tel. 01573-7667069 od. Gabifamous@web.de

### ER SUCHT SIE

**Rentner 65, NR,** NT, ohne Führerschein, hat das Alleinsein satt und sucht deswegen nette Partnerin Tel: 0152/24 647 656

### DISKRETE TREFFS

**Mann, Anfang 50,** gepflegt, gutausseh,, sucht "Sie" für spontane erotische Treffs, Freundschaft Plus, Antworten per Tel., SMS: 0173/6004673

### KONTAKTBÖRSE / EROTIK

**Perleberg Marina (32)** und Natalie (35) 2 hübsche Ladys, top Service, FN, ☏ 0162/5622440 Rotlicht.de

## Sie sucht Ihn

**Christina,** 29 Jahre, 166/58, ledig, Kindergartenerzieherin. Ich suche keinen Märchenprinzen, sondern einen ganz normalen, jungen Mann, gerne Arbeiter oder Handwerker, Hauptsache treu und ehrlich. Ich habe langes, schwarzes Haar und wie ich oft höre eine hübsche, schlanke Figur mit langen Beinen. Ich gehe nicht gerne in Discos und beruflich habe ich nur mit Frauen zu tun, deshalb ist es für mich sehr schwer einen lieben Partner kennen zu lernen, mit dem ich schmusen, lachen, träumen und zärtlich sein kann. Ich bin bescheiden, treu, fröhlich, unkompliziert und möchte für Dich da sein. Bitte ruf an, wenn Du es ehrlich meinst! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. FA 1576.

**Unternehmungslustige,** attr aktive SIE, Anfang 80, für alles Schöne aufgeschlossen, finanziell unabhängig. Ein schönes Zuhause sowie gemeinsame Unternehmungen sind mir wichtig. Und dafür suche ich einen gepflegten Herrn mit Humor und Herz, welcher auch nicht mehr allein sein möchte und Wert auf eine ehrliche und glückliche Zweisamkeit legt. Nur Mut! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. G 5168

**Jana, Ende 30/168,** schlank, blond, zärtlich, treu, hübsch und habe die Hoffnung trotzdem fast aufgegeben. Erst bin ich heiß umworben und wenn die Sprache auf meinen kleinen Sohn kommt, ist alles aus. Irgendwo muss es doch einen lieben Mann geben, den ein liebes Kind nicht stört. Da ich nicht ortsgebunden bin und ich in meinem Job als Physiotherapeutin überall Arbeit bekomme, könnten wir bei Wunsch auch zu Dir ziehen. Bitte sei so lieb und ruf an über **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. 1109343.

**Bin ich das,** was Du suchst? Ramona, 61/163/58, schlank, eine attraktive Witwe, sehr gefühlsbetont und natürlich, möchte hier wieder einen lieben, humorvollen, natürlichen Mann finden. Bin ich es? Melde Dich! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. KL 3284.

**Petra, Ende 60,** habe in der Landwirtschaft und später als Altenpflegerin gearbeitet. Ich komme, nachdem ich meinen Mann bis zum Schluss gepflegt habe, mit der Einsamkeit einfach nicht zurecht. Deshalb suche ich einen lieben Mann, der auch nicht mehr allein sein möchte. Für mich ist der Charakter entscheidend und keine Äußerlichkeiten. Bin schlank, gesund und jünger aussehend. Rufen Sie an, ich komme Sie besuchen. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. G 3579.

**Für mich,** Susanne, 49 Jahre, mit zierlich schlanker Figur, bedeutet Liebe das tiefe Gefühl füreinander da zu sein und miteinander zu leben. Ich bin leider nur eine einfache Gärtnerin, aber sehr hübsch, vollbusig, anschmiegsam, zärtlich, sexy, mit vielen hausfraulichen Vorzügen und bestimmt treu. Gibt es einen lieben Mann, der mich braucht? Da ich nicht ortsgebunden bin, könnte ich bei Sympathie auch zu Dir ziehen. Du wirst es ganz sicher nicht bereuen. Bitte ruf heute noch an und wir lernen uns bald kennen! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. KC 2717.

**Hübsche Witwe,** 58 J., charmant, gutaussehend, humorvoll, gute Hausfrau, finanziell versorgt, sichere Autofahrerin, ohne Kinder, nicht ortsgebunden. Suche einen ordentlichen, anständigen Mann bis 70 Jahre, für den ich da sein darf, wenn er mich braucht. Ich setze alle Hoffnungen in diese Anzeige und warte, dass Du dich meldest. Nur Mut! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. G 6242.

**Gudrun, 73/165/63,** bin eine sehr einsame Witwe, noch sehr hübsch, habe eine medizinische Ausbildung. Ich bin ehrlich, treu, jünger aussehend, liebe die Natur und habe eine schlanke Figur, mit Rundungen an den richtigen Stellen. Ich suche einen lieben Mann bis 86 Jahre, mit dem ich wieder glücklich werden möchte. Ich würde für Sie sorgen, ihr Lieblingsessen kochen und Sie zärtlich verwöhnen. Mir ist nicht wichtig ob Sie ein Auto haben (habe selbst einen PKW). **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. K 6946.

**Gesellschaft könnte** ich – Beate, 65 Jahre, verwitwet – gut vertragen und das nicht nur an Feiertagen. Im Alltag wäre es auch ganz toll, wenn ich einen Partner hätte und das nicht nur zum Zeitvertreib… Falls Du das auch so siehst, melde Dich bitte gleich heute noch! Nur ganz viel Mut! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. KL 3133.

**Würde so gern** an die 2. Große Liebe glauben. Nicht mehr ganz taufrisch, aber mit meinen 54 Jahren und meinen dunkelbraunen langen Haaren immer noch attraktiv. Bin NR und arbeite als Krankenschwester im Pflegedienst. Kann auch kochen, verwöhnen und ganz lieb sein! Suche die humorvolle und liebenswerte Ergänzung. Trau Dich! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. K 6969.

**Mein Name** ist Yvonne, ich stehe ganz allein da und suche einen lieben Mann (gern auch älter), dem ich alles sein möchte was er sich wünscht. Bin 45/162/55, verwitwet, vielleicht etwas zu vollbusig, hübsch, mit blondem Haar, fleißig, bescheiden, ehrlich und treu. Ich stelle keine hohen Ansprüche, Dein Aussehen ist mir nicht so wichtig, wenn Du es nur ehrlich meinst und gut zu mir bist. Bei Sympathie und Wunsch würde ich auch mein EFH verkaufen und zu Dir ziehen. Ich warte auf einen Anruf von Dir. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. FA 4024.

**Ehemalige** Krankenschwester Angelika, 77 Jahre, keine Reisetante, lebensfrohe adrette Witwe, mit wunderschön geformter schlanker, weiblicher Figur, gepflegt und hilfsbereit. Ich suche einen netten Mann bis Mitte 80, den ich eine liebe und treue frau sein möchte. Ich bin nicht ortsgebunden, eine sichere Autofahrerin, mag die Natur und koche sehr gut. Für mich ist der Charakter entscheidend und nicht das Alter oder Äußerlichkeiten und ob im Schlafzimmer noch was geht ist ebenfalls nicht von Bedeutung, wenn ja ist es gut, wenn nicht, dann kann man auch anders miteinander zärtlich sein. Bitte melden Sie sich ganz schnell. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. G 9722.

**Mein Name ist Verena,** ich bin 36 J., mit kurvenreicher und schlanker Figur, blauäugig, habe dunkelblonde Haare, bin sehr hübsch und sexy. Ich bin natürlich, unternehmungslustig, häuslich, zärtlich und treu. Nach einer riesigen Enttäuschung habe ich noch keinen lieben Partner gefunden. Langsam habe ich das Gefühl, dass mich niemand mehr mag. Beruf und Aussehen sind für mich nicht wichtig, nur das Herz zählt. Ich würde mich von ganzem Herzen über eine Antwort von einem netten Mann freuen. Da ich nicht ortsgebunden bin, könnte ich sofort zu Dir ziehen. Bitte melde Dich noch heute über **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. T 4234.

## Er sucht Sie

**Du suchst Nähe,** Geborgenheit, Liebe und Zärtlichkeit – bist romantisch? Martin, 38 Jahre, groß, stattliche Figur, leitender Angestellter, NR, sportlich, attraktiv, gepflegt, mit Sinn für alles Schöne, geht offen und zugewandt in die Beziehung, redet gern und kann sehr gut zuhören. Er liebt das Leben, sucht eine aufgeschlossene, liebevolle Frau mit Herz und Gefühl, die auch gern am Kamin sitzt, Zärtlichkeiten austauschen mag, das Kuscheln liebt und das Leben gemeinsam genießen möchte. Er liebt Abendessen bei Kerzenlicht, Spaziergänge am Meer und Natur bei jedem Wetter. Er möchte für eine Frau da sein, über alles reden was bewegt und die schönen Dinge zu zweit genießen – bis in die Nacht hinein. Wichtig sind Ehrlichkeit, Offenheit, Treue, Vertrauen und der Sinn für alles Schöne im Leben. „Du kannst Dich ruhig fallen lassen – ich fange Dich auf. Nur ganz viel Mut!" **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. K 5002.

**Witwer, Erwin,** 83 Jahre, ehemaliger Pilot der Bundeswehr, gutaussehend, ein anständiger, ehrlicher Mann, großzügig, tolerant, gepflegt, sicherer Autofahrer, würde Sie gern zum Essen oder Kaffeetrinken einladen, schätzt Ausflüge und geht gern tanzen, mag Oper, Theater, Konzerte, Ballett, gute Literatur, leider fehlt ihm die liebenswerte Frau, gern auch etwas älter, nach der er sich von ganzem Herzen sehnt. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. 1108635.

**„Nachts, wenn** ich nicht schlafen kann u. das Bett neben mir so leer ist, träume ich von einer Frau, die mich liebt und versteht." Hendrik, 40 Jahre, sympathisch, gepflegt, solide, verlässlich, unkompliziert, romantisch, bewegt sich gern in der Natur, besucht verschiedene Veranstaltungen und Konzerte, schenkt gern Blumen, humorvoll, zärtlich, ein Mann von Format und Charakter, möchte nicht mehr einsam sein. Melde Dich! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. G 9739.

**Bin nicht der Bergdoktor,** der dich im Sturm der Liebe mit roten Rosen auf das Traumschiff entführt und trotzdem ein Mann der Taten, welcher dich glücklich machen möchte, mit allem, was er zu geben hat. Reiner, 73 Jahre und 1,85 m groß, tolerant, häuslich und vor allem liebevoll, mittlerweile in Rente und möchte diese gern mit einer lieben Frau wie dir genießen. Vielleicht hast du Lust mit mir gemeinsam noch viele schöne Jahre gemeinsam im Garten, bei Spaziergängen, Ausflügen, Reisen oder einfach bei einem Wellnesswochenende zu genießen. Zusammenziehen kann aber muss nicht sein. Das ergibt sich dann alles bei Gelegenheit. Fühlst du dich auch noch zu jung, um allein zu bleiben? Nur Mut! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. K 5119.

**Obwohl es mir** ganz gut geht, fehlt doch noch etwas zu meinem Glück, nämlich Du! Ralf, 51 Jahre, ein netter, sympathischer KFZ Meister und Hobbykoch, lustig und unkompliziert, möchte Dich verwöhnen, Dir dein Lieblingsessen zaubern, einfach nur glücklich werden. Melde Dich! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. KL 2794

**Chefarzt, M 60/186,** ein sympathischer, zuverlässiger Mann, naturverb., gepflegtes Erscheinungsbild, aktiv, kein Opa Typ, mit vollem Haar, reise, lache, tanze gern, suche liebe Sie. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. K 2725.

**Liebe unbekannte Frau!** Ob ich Sie bitten darf, sich einmal mit mir zu treffen? Ich bin verwitwet, 60 Jahre und arbeite als Polizeibeamter in leitender Stellung, bin gepflegt, anständig und ehrlich, liebe Musik, Spaziergänge, reise und tanze gern und suche keine Versorgung, sondern eine nette Frau, die Verständnis für meine Arbeit hat. Ich hatte schon einmal eine Anzeige aufgegeben, auf die hat sich leider niemand gemeldet. Wer braucht mich? Eigener Pkw ist vorhanden. Rufen Sie bitte heute noch an über **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. 724509.

**Lutz, 69/178, Witwer,** NR. Ich habe mit 18 meine Frau geheiratet, dann habe ich sie lange gepflegt, werde auch die gemeinsame Zeit nicht vergessen und bin dankbar, dass wir die Goldenen Hochzeit erlebt haben. Nun richtet sich mein Blick nach vorn, denn es muss weitergehen. Ich habe bis zur Rente als Handwerksmeister gearbeitet und suche eine liebe, gern auch ältere Frau, für eine gute Freundschaft, keine Wohngemeinschaft und keinen Sex, nur eine liebe Freundin und Kameradin. Sich einfach ab und zu mal verabreden, sich nett unterhalten und gemeinsam was unternehmen, das ist mein Wunsch. Bin humorvoll, gesellig und ein sicherer Autofahrer. Falls auch Sie an einer ehrlichen Freundschaft interessiert sind, rufen Sie bitte ganz schnell an. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. KL 3074.

**Elektrikermeister,** 55/191, ein sportlich, dynamischer Mann, Humor, Optimismus gut ausgeprägt, Gefühlsmensch und rhythmischer Tänzer mit jungenhaftem Charme, würde sein gepflegtes EFH auch verkaufen, liebt die Berge und das Meer, sucht Nähe und Beständigkeit in einer ehrlichen Partnerschaft mit lebensbejahender Frau. Nur Mut, melde Dich! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. K 2647.

**Jürgen, 75 Jahre,** Witwer, NR, eigentlich müsste es mir doch gut gehen, denn ich bin zum Glück gesund, rüstig, handwerklich und fahre auch noch leidenschaftlich gern Auto. Ich bin auch sehr vielseitig interessiert, so mag ich Theater- und Konzertbesuche, höre aber auch gern Volksmusik, liebe die Natur und reise gern. Aber allein macht alles keine Freude. Es fehlt einfach eine Frau – nicht für die Hausarbeit, die erledige ich selbst, auch nicht fürs Schlafzimmer, das kann sich zwar mal ergeben, muss aber nicht. Ich suche eine Frau zum Reden, um Ausflüge zu unternehmen, Veranstaltungen zu besuchen oder einfach nur mal gemeinsam bummeln zu gehen. Das alles in Freundschaft und ohne Wohngemeinschaft. Sie müssen keine super schlanke Figur haben, auch können Sie älter sein und Ihre kleinen Wehwehchen haben, wichtig ist doch nur, dass wir uns sympathisch sind und es ehrlich meinen. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. G 9411.

**Liebenswerter Mann** Sven, 44/181, sportlich und vielseitig, offen und herzlich, sehnt sich nach einer richtigen Beziehung, Zeit füreinander haben, zum Reden und Zuhören. Er möchte einer Partnerin Halt geben und sich auch mal anlehnen. In seinem Beruf verdient er gut, hat ein schönes Heim und kann sich so manches leisten. Welche nette Sie, offen für Reisen, Kultur und Natur meldet sich! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. G 9780.

**Sind Sie auf der Suche** nach einem unternehmungslustigen Mann, der gern wandern geht, selbst Musik macht (Gitarre, Klavier), Sauna mag, gern auch mal selber kocht und anschließend die Küche wieder aufräumt? Dann sollten Sie Gerhard kennenlernen! Er ist 63 Jahre, 178 cm groß, sportlich-schlank und als Projektleiter tätig. Er hatte in seiner Beziehung nicht so viel Glück, aber ist trotzdem aufgeschlossen und optimistisch genug jemanden „Neues" an seiner Seite zu finden. Wenn es Ihnen ebenso geht melden Sie sich doch. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973;** Nr. KL 2815.

Liane Zucht ist seit 1999 selbstständig. Foto: Jens Wegner

# Mehr Lebensqualität durch barrierefreie Wohnungen

## 25 Jahre Häusliche Krankenpflege Liane Zucht in Wittenberge

**WITTENBERGE.** Die Wittenbergerin Liane Zucht ist examinierte Krankenschwester und Diplom-Betriebswirtin. Dem Pflegeberuf blieb sie bis heute treu. Ihr beruflicher Werdegang begann im Pflegeheim in Rühstädt. Heute blickt sie auf 25 Jahre berufliche Selbstständigkeit zurück.

„Ab 1983 arbeitete ich fünf Jahre lang im Pflegeheim in Rühstädt. Das war zu DDR-Zeiten im Schloss Rühstädt untergebracht. 1986 schloss ich mein Fernstudium in Schwerin ab", berichtete sie. Danach arbeitete sie weitere fünf Jahre im Krankenhaus in Wittenberge in der Krausestraße. 1992 wechselte sie in eine Wittenberger Sozialstation, wo sie sieben Jahre lang tätig war.

„Die Chefs haben gewechselt. Das Arbeitsklima änderte sich. Man hatte nicht das Gefühl, dass man weiter kam. Dabei war ich in verschiedenen Bereichen gut ausgebildet. Schließlich wollte ich dann nur noch weg", beschloss sie und kündigte ihren Arbeitsvertrag.

In ihr wuchs der Wunsch, sich beruflich selbstständig zu machen. Schon nebenbei, seit Oktober 1998 etwa, bereitete sie ihre Selbstständigkeit vor. „Am 1. April 1999 habe ich mein Unternehmen „Häusliche Krankenpflege Liane Zucht" mit zwei Mitarbeitern eröffnet. Mit einem Patienten haben wir angefangen", erinnerte sie sich.

Ihre berufliche Qualifizierung war damit noch lange nicht abgeschlossen. Ab März 1999 machte sie eine Ausbildung zur Pflegedienstleiterin. Im April 2000 legte sie die Fachkundeprüfung für Taxi- und Mietwagenunternehmen in Potsdam ab. Damit meldete sie im Juni 2000 ihr Gewerbe als Mietwagenunternehmen an und gründete ihr zweites Unternehmen „Personen-Fahrservice Liane Zucht". Vier Fahrzeuge wurden rollstuhlgerecht umgebaut. Zu ihren Leistungen zählen Krankenfahrten mit und ohne Rollstuhl sowie Privatfahrten, beispielsweise zum Friseur oder zum Einkauf. „Die Genehmigung, das Mietwagenunternehmen zu betreiben, muss alle fünf Jahre verlängert werden. Das ist schon sehr aufwendig", berichtet sie. Im Bereich der häuslichen Krankenpflege übernimmt ihr Team Leistungen der Pflegeversicherung wie beispielsweise körperbezogene Pflege, die Hauswirtschaft oder den Einkauf. Zur Behandlungspflege zählen die Medikamentengabe, Injektionen – zum Beispiel Insulin – und das Wechseln von Verbänden. Auch die Pflegeberatung nach Paragraf 37.3 SGB XI gehört dazu. Um ihre Unternehmen auch betriebswirtschaftlich gut führen zu können, belegte sie von 2002 bis 2004 ein BWL-Studium in Potsdam.

> „Wir legen bei unserer Arbeit größten Wert auf Qualität und nicht auf Quantität.
>
> **Liane Zucht**
> Inhaberin der Häusliche Krankenpflege Liane Zucht

2002 waren es zwölf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, im Jahr 2004 25 und 2019 60 Angestellte. Aktuell sind rund 50 Mitarbeiter beschäftigt. „Wir legen bei unserer Arbeit größten Wert auf Qualität und nicht auf Quantität. Leider ist es heute in der Pflege nicht überall so", bedauert sie.

In der Wittenberger Karl-Marx-Straße 23 sind elf barrierefreie Wohnungen entstanden. Foto: Jens Wegner

Im Jahr 2015 kaufte sie das Haus in der Karl-Marx-Straße 23 und ließ es umfassend sanieren. „Fast eine Million Euro sind da reingeflossen. Die Decken waren zusammengebrochen. Es gab Schimmelbefall. Die alten Toiletten befanden sich auf halber Treppe. Alles musste raus", beschreibt sie den baulichen Aufwand. Das konnte nur mit ihrem Lebensgefährten Thorsten Kaiser von der Firma Kaiserbau bewältigt werden. Entstanden sind zunächst 13 Wohneinheiten, alle behindertengerecht und barrierefrei in modernen Standards. Im September 2016 schließlich zogen die ersten Mieter ein. Alle elf Wohnungen, zwei wurden inzwischen vergrößert, sind heute belegt. Ein begrünter Hinterhof lädt zum Verweilen ein. Es gibt einen Gemeinschaftsraum, in dem sich alle Mieter treffen können.

„Wir betreuen Patienten, die aufgrund ihrer Wohnverhältnisse und ihrer körperlichen Beeinträchtigungen ihre Wohnung nicht mehr verlassen können. Daraus entstand die Idee, barrierefreie Wohnungen anzubieten", sagt Liane Zucht als Vermieterin der Wohnungen. Die Menschen sollen ihre Wohnungen verlassen und so wieder am öffentlichen Leben teilnehmen können. Und sei es, um nur einmal die Bahnstraße entlangzugehen. Das erhöhe ihre Lebensqualität deutlich. Die Patienten leiden nicht mehr an Einsamkeit und haben ein schöneres Leben. „Das Angebot richtet sich in erster Linie an Patienten mit einer Pflegestufe, kann aber auch von jedem anderen genutzt werden", betont sie. Es handelt sich nicht um betreutes Wohnen. Aber natürlich kommt der häusliche Pflegedienst bei Bedarf auch dorthin.

„Heute steht für mich die Gesundheit an erster Stelle. Alles sollte stabil bleiben, bleibt es aber leider nicht", resümiert sie. Durch ständig neue Auflagen der Politik werde die Arbeit nicht leichter. „Die Pflege sollte gerecht bezahlt werden", wünscht sie sich. „Ich habe gute Mitarbeiter, ohne die das alles nicht funktionieren würde. Deren langjähriger Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft gilt mein größter Dank", lobt sie ihre Leute. „Meine 91-jährige Mutter hat bis 2017 die Buchhaltung geführt und unterstützt mich nach wie vor, wie sie kann", zeigt sie sich dankbar für deren Hilfe. *Jens Wegner*

**Karl-Marx-Straße 30, 19322 Wittenberge, Tel. 03877/70791, Mobil: 0172/3019882, www.liane-zucht.de, E-Mail: office@liane-zucht.de**